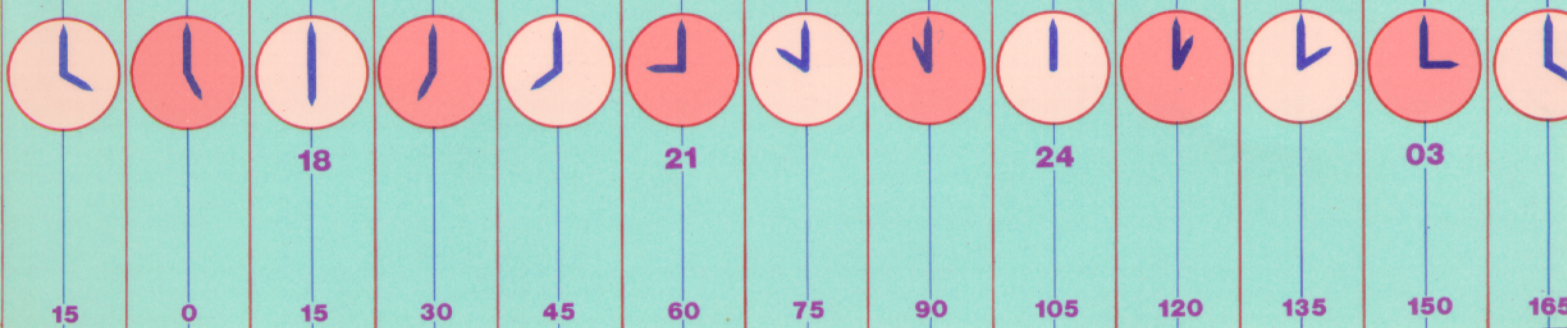


**schweizerische luftverkehrsstatistik 1969**  
**statistique du trafic aérien suisse 1969**



# Inhaltsverzeichnis – Table des matières

	Seite		Page
Luftfahrt und Luftamt 1969.....	2-3	La navigation aérienne et l'Office de l'air en 1969 .....	4-5
Gewerbmässiger Luftverkehr .....	6	Trafic aérien commercial .....	6
Linienverkehr .....	7	Trafic de lignes .....	7
Gewerbmässiger Luftverkehr nach Flughäfen .....	8	Trafic aérien commercial d'après les aéroports .....	8
Passagier-Linienverkehr .....	9	Passagers du trafic de lignes .....	9
Passagiere im Nichtlinienverkehr.....	10	Passagers du trafic hors des lignes.....	10
Frachtverkehr .....	11	Trafic de fret .....	11
Luftfahrzeuge .....	11	Aéronefs .....	11
Privatflugwesen.....	12	Aviation privée.....	12
Bedarfsverkehr nach Flughäfen .....	13	Trafic à la demande d'après les aéroports .....	13
Verkehr auf Gebirgslandeplätzen.....	13	Trafic sur les places d'atterrissage en montagne .....	13
Luftfahrtpersonal .....	14	Personnel aéronautique .....	14
Unfälle schweizerischer Luftfahrzeuge .....	14	Accidents d'aéronefs suisses .....	14
Internationaler Linienverkehr .....	15	Trafic international de lignes .....	15
Linienverkehr Schweiz-Ausland.....	16	Trafic de lignes Suisse-étranger .....	16
Verkehrsströme.....	17	Courants de trafic .....	17
Verkehr auf europäischen Flughäfen .....	18	Trafic sur les aéroports européens .....	18
Verkehr auf den wichtigsten Flughäfen der Welt.....	18	Trafic sur les principaux aéroports du monde .....	18
Luftfrachtverkehr nach Warengruppen .....	19	Trafic de fret d'après les groupes de marchandises.....	19
Europäisches Liniennetz .....	20	Réseau européen.....	20
Interkontinentales Liniennetz .....	21	Réseau intercontinental .....	21
Linienverkehr von IATA-Gesellschaften.....	22	Trafic de lignes des compagnies membres de l'IATA ....	22
Nordatlantikverkehr.....	23	Trafic sur l'Atlantique-Nord.....	23
Ausländische Linienverkehrsunternehmen.....	23	Entreprises étrangères du trafic de lignes .....	23
Linienflüge innerhalb und zwischen Kontinenten .....	24	Services internationaux réguliers effectués à l'intérieur des continents et d'un continent à l'autre .....	24

Zu beziehen beim Eidgenössischen Luftamt zum Preise von Fr. 2.50  
Bei Verwendung von Zahlen aus der schweizerischen Luftverkehrsstatistik wird um Quellenangabe gebeten

#### Umschlag:

Die Zeitzonekarte in Merkatorprojektion zeigt die Verschiebung der Uhrzeit in den Richtungen Ost oder West. Sie ist für den Luftreisenden auf Fernstrecken bedeutend. Für einzelne Länder gilt auch noch Sommerzeit (Normalzeit plus 1 Stunde) von ungefähr Mitte April bis Mitte Oktober. Unter anderen rechnen damit Brasilien, Grossbritannien, Irland, Island, Israel, Kanada, Kenya, Libyen, Portugal, USA.

En vente au prix de Fr. 2.50 à l'Office fédéral de l'air  
En cas d'emploi des données fournies par la statistique du trafic aérien suisse, on est prié d'indiquer la source

#### Couverture:

La carte des fuseaux horaires en projection de Mercator indique le décalage horaire dans les directions est et ouest. Ce décalage est important pour les passagers des avions long-courriers.

Certains pays connaissent également l'heure d'été (temps normal + 1 heure) qui s'étend approximativement de la mi-avril à la mi-octobre. Parmi ceux qui ont adopté ce système, citons les pays suivants: Brésil, Canada, Etats-Unis d'Amérique, Grande-Bretagne, Irlande, Islande, Israël, Kenya, Libye et Portugal.

# Luftfahrt und Luftamt 1969

## I.

Der Bundesratsbeschluss vom 8. Januar 1969 betreffend die Übertragung von Befugnissen des Eidgenössischen Luftamtes ist eine Rationalisierungsmassnahme. Er regelt die Delegation von Befugnissen zur Erneuerung und Erweiterung von Ausweisen, zur Bewilligung gewerbmässiger Flüge ausländischer Unternehmungen, zur Durchführung von Such- und Rettungsaktionen sowie von periodischen Zustandsprüfungen an Leichtflugzeugen.

Verschiedene Vereinfachungen enthält auch das vom Eidgenössischen Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement am 11. Dezember erlassene Reglement über die Ausweise für Flugpersonal. Das alte Reglement von 1950 wurde in Anpassung an die Normen und Empfehlungen der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO) vollständig überholt.

Am 31. Oktober 1969 liess der Bundesrat das Abkommen von Tokio vom 14. September 1963 über strafbare und bestimmte andere an Bord von Luftfahrzeugen begangene Handlungen unterzeichnen, unter gleichzeitiger Einleitung des Ratifikationsverfahrens. Um auf diese Weise einen Solidaritätsbeitrag an die internationale Bekämpfung der Luftpiraterie zu leisten, wurden verschiedene Bedenken zurückgestellt, die vorher von der Unterzeichnung und Ratifikation abgehalten hatten.

## II.

Die Mitarbeit in internationalen Gremien nahm nach wie vor erhebliche Kräfte in Anspruch. Bei der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO) war die Fluglärmkonferenz, die gegen Jahresende in Montreal stattfand, von besonders hoher Bedeutung. Im Rahmen der Europäischen Zivilluftfahrt-Kommission (ECAC) fanden verschiedene Tagungen der wirtschaftlichen und technischen Ausschüsse, zwei ausserordentliche Direktorenkonferenzen und die zweite Zwischenversammlung statt.

Bilaterale Luftverkehrsabkommen:

- Neue Abkommen paraphiert: Keine
- Neues Abkommen unterzeichnet: Singapur
- Neue Abkommen in Kraft getreten: Brasilien, Bulgarien, Kamerun
- Bestehendes Abkommen durch neue Nebenvereinbarungen ergänzt: Vereinigte Arabische Republik

Nachdem die Swissair mit der KLM und dem SAS eine Vereinbarung über technische Zusammenarbeit in Beschaffung und Betrieb der Flugzeuge Boeing 747 abgeschlossen hatte (KSS), wurde eine entsprechende Arbeitsteilung zwischen den beteiligten Luftfahrtbehörden der Niederlande, der skandinavischen Länder und der Schweiz notwendig. Die Vereinbarung darüber wurde am 12. Mai in Stockholm unterzeichnet.

## III.

Der Passagier-Luftverkehr konnte in der Schweiz sein Fünfzig-Jahr-Jubiläum feiern (zugleich mit dem Internationalen Luftverkehrsverband IATA).

Die Swissair erhöhte ihr Aktienkapital auf 273 Millionen Franken und baute ihr Liniennetz weiter aus; vor allem ist die neue Fernostlinie nach Colombo und Singapur zu nennen; ferner wird Damaskus wieder angefliegen. Von den ausländischen Gesellschaften wurden aus der Schweiz Barbados, Port of Spain, Douala und Turin neu angefliegen.

Die Flotte der Swissair wurde um weitere Flugzeuge DC-8 und DC-9 erweitert. Für die künftige Flottenpolitik bilden die neuen Vereinbarungen mit KLM, SAS und UTA eine wichtige Grundlage; diese KSSU-Gruppe hat sich auf das Muster DC-10 festgelegt, von dem die Swissair ab 1972 sechs Flugzeuge erhalten wird.

Im Herbst kündigten einzelne Liniengesellschaften die Tarifvereinbarungen, die im Rahmen der IATA im Februar in Dallas getroffen worden waren; dies führte zu einer offenen Tarifsituation auf dem Nordatlantik, die über das Jahresende andauerte. Das Geschehen zeigte, wie labil die Tarifsituation heute ist und wie wenig die Luftfahrtverwaltungen im allgemeinen gerüstet sind, bei einem Versagen der IATA in die Bresche zu springen.

Der neuen Nichtlinienunternehmung Tellair AG, die von Fremdenverkehrsinteressen namentlich aus dem Raume Bern gegründet worden war, konnte am 25. März die Allgemeine Betriebsbewilligung erteilt werden. Die Bewilligung lief am 31. Oktober ab; die Gesellschaft stellte ihren Betrieb ein und beantragte eine Nachlassstundung. Die Balair entwickelte sich weiterhin gut; neben ihrem ordentlichen Geschäft beteiligte sie sich intensiv an der Hilfsaktion des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz im Biafra-Konflikt. Auch bei der SATA verlief die Entwicklung positiv; sie erwarb als erstes Strahlflugzeug eine Super-Caravelle.

Im gesamten gewerbmässigen Luftverkehr ist eine gegenüber dem Vorjahr nochmals verstärkte Zunahme zu verzeichnen; sie betrug im Personenverkehr 18 % (11 %), im Güterverkehr 29 % (26 %). Der Anteil des Linienvverkehrs erreichte sowohl im Personen- wie im Güterverkehr 88 %. Der Anteil der Swissair am gesamten Linienvverkehr von und nach der Schweiz betrug im Personenverkehr 57 % (57 %), im Güterverkehr 60 % (58 %).

Am gesamten gewerbmässigen Verkehr der vier schweizerischen Verkehrsflughäfen waren die einzelnen Verkehrsarten wie folgt beteiligt:

	Linienvverkehr	Kettenverkehr	Bedarfsverkehr
Zürich	89,5 %	7,0 %	3,5 %
Genf	94,6 %	2,4 %	3,0 %
Basel	56,1 %	34,7 %	9,2 %
Bern	86,5 %	4,4 %	9,1 %

Der Flughafen Genf wies somit den grössten Prozentsatz im Linienvverkehr, der Flughafen Basel nach wie vor den grössten Prozentsatz im Nichtlinienvverkehr auf.

## IV.

Auf den Flughäfen Zürich und Basel wurden die Ausbau- und Planungsarbeiten fortgesetzt, auf dem Flughafen Genf die hochintensive Pistenachsbefeuerung fertiggestellt.

Für das Flugfeld Spreitenbach, das wegen Beanspruchung des Geländes durch die SBB geschlossen werden musste, konnte bei Buttwil am Lindenberg Ersatz geschaffen werden. Hingegen ist die Aufgabe noch immer ungelöst, für die Grundschulung in den Räumen Zürich und Genf, die aus Sicherheitsgründen von den Flughäfen weichen muss, neue Flugfelder zu schaffen. Der Widerstand der Bevölkerung gegen neue Flugfelder ist nun praktisch überall ein ernstzunehmendes Problem geworden.

Das zeigt sich beispielsweise auch im Fall Olten; gegen die Baubewilligung für das Flugfeld Kestenholz wurden zahlreiche Beschwerden eingereicht. Das Problem, das mit Bezug auf die Sicherstellung des fliegerischen Nachwuchses von nationaler Bedeutung ist, wird sich auf die Dauer nur dann befriedigend lösen lassen, wenn einerseits in der Öffentlichkeit Verständnis für dieses Bedürfnis geweckt werden kann, wenn man sich aber andererseits auch in den interessierten fliegerischen Kreisen darüber klar wird, dass ohne fühlbare Betriebs Einschränkungen im Interesse der Flugplatznachbarn einfach nicht mehr durchzukommen ist. Heute fehlt es vielerorts noch an beidem.

Um eine einigermaßen verlässliche Unterlage für die Gesamtplanung der Flugplätze und Gebirgslandeplätze zu erhalten, leitete das Luftamt eine Umfrage bei den Kantonen ein.

Ein weiteres wichtiges Planungsinstrument sind die Prognosen über die Entwicklung der Zivilluftfahrt bis zum Jahre 1980, die im August zu einem ersten Abschluss gebracht werden konnten. Sie sind in erster Linie für die Arbeiten des Luftamtes selbst bestimmt, wurden aber einem weiteren Kreis von Interessenten ebenfalls zur Verfügung gestellt. Sie sollen in Zukunft in etwa zweijährlichen Abständen überholt werden.

#### V.

Im Bereich der Flugsicherung war das markanteste Ereignis die Unterzeichnung des neuen Vertrages zwischen dem Luftamt und der Radio-Schweiz am 30. Dezember. Damit ist nun der Bund alleiniger Auftraggeber der Radio-Schweiz. Die Rechte der Flughafenhalter wurden in besonderen Vereinbarungen zwischen ihnen und dem Luftamt gewahrt. Im übrigen stellt der Vertrag, wenn man von Präzisierungen absieht, weitgehend eine Bestätigung der bewährten bisherigen Ordnung dar.

Auf technischem Gebiet darf die Anschaffung von neuen Radar-Anzeigegegeräten (PPI) und die Bestellung von Sekundär-Radar-Decodiergeräten als erster Schritt in die Automation gewertet werden.

Bei der Koordinationsstelle für Schiessen und Flugsicherung (KOSIF) hat die Anzahl von gemeldeten Schiessen im Oktober mit 1104 erstmals die Tausendergrenze überschritten.

In der Koordination zwischen Flugverkehrsleitung und Hagelabwehrschüssen konnten die ersten praktischen Erfahrungen mit der Neuordnung gesammelt werden. Schiessbewilligungen wurden an acht Hagelabwehrverbände erteilt.

#### VI.

Am 18. Februar verübte eine arabische Terroristengruppe einen Anschlag auf ein Flugzeug der israelischen Luftfahrtunternehmung EL-AL; der Anschlag kostete einem der Attentäter und einem Besatzungsmitglied das Leben.

Das Luftamt hatte sich in Verbindung mit den übrigen interessierten Stellen schon vorher um Koordination und Förderung der Sicherungsmassnahmen bemüht, und diese Bemühungen wurden nachher erst recht fortgesetzt (unter Wahrung der materiellen Zuständigkeiten, die grösstenteils bei den kantonalen Polizeibehörden liegen).

Solche Sicherheitsmassnahmen stehen in diametralem Gegensatz zu den Verkehrserleichterungen, die unter dem Titel «Facilitation» mit zunehmendem Verkehrsvolumen eine immer grössere Rolle spielen und in denen unser Land bisher eine führende Rolle gespielt hat. Das Risiko solcher Anschläge – wie dasjenige von Flugzeugentführungen und Bombenanschlägen – bleibt aber wohl auf abschbare Zeit hinaus bestehen, und daher müssen die beiden gegenläufigen Massnahmegruppen bewusst und langfristig aufeinander abgestimmt werden.

#### VII.

In der Fliegerischen Vorschulung (FVS) lag die Anzahl der gültigen Einschreibungen mit 1586 praktisch gleich hoch wie im Vorjahr. Davon konnten 337 Bewerber in den Kurs 1 aufgeben werden. 252 Schüler, die den Kurs 1 im Vorjahr bestanden hatten, rückten in den Kurs 2 ein; von ihnen konnten 201 für die Weiterbildung im Jahre 1970 vorgemerkt werden. Die 589 Schüler wurden in 119 Kursen ausgebildet; davon waren 96 Motor- und 23 Segelfluggurse.

In der Schweizerischen Luftverkehrsschule (SLS), die von der Swissair im Auftrag und auf Rechnung des Bundes betrieben wird, beendeten wiederum 38 (42) Linienpiloten ihre Grundausbildung.

Die Anzahl der an Flugpersonal abgegebenen Ausweise stieg gegenüber dem Vorjahr stark an (1466 gegen 1305). Die Feststellung gilt sowohl für Privatpiloten- als auch für die Segelfliegerausweise. 45 Linienpilotausweise wurden an Ausländer erteilt, 38 an Schweizer (Vorjahr 49 bzw. 27). An die verschiedenen Gruppen des Bodenpersonals wurden 138 (141) Ausweise abgegeben, davon 65 (71) an Luftfahrtkontrolleure der Kategorie II. Die nachzuholende Lizenzierung der Swissair- und Balair-Mechaniker spielt immer noch eine grosse Rolle.

Hingegen ist die Anzahl der neu ausgestellten Ausweise für Luftfahrzeug-Unterhaltsbetriebe von 23 auf vier abgesunken; damit dürfte der Normalzustand einigermaßen erreicht sein. Die Sektion Flugmaterial führte über 2000 Prüfungen durch und veröffentlichte über 200 Lufttüchtigkeitsanweisungen.

Im Luftfahrzeugbuch waren zu Jahresende – nach Streichung von drei und nach Aufnahme von zehn weiteren Luftfahrzeugen – 36 Luftfahrzeuge und 26 Hypotheken eingetragen, mit einer Hypothekensumme von rund 69 000 000 Franken. Die kleinste Pfandsumme beträgt 20 000 Franken, die grösste 35 000 000 Franken. Pfandrechte an Ersatzteillagern sind nicht eingetragen.

Wegen Übertretungen luftrechtlicher Vorschriften wurden 87 (48) Strafuntersuchungen eingeleitet. Davon konnten 32 eingestellt werden. 45 wurden durch Strafverfügung erledigt, zwei Fälle wurden ausländischen Behörden überwiesen. Von den Strafverfügungen bezogen sich 38 (34) auf Fliegen und Fallschirmspringen ohne gültigen Ausweis oder ohne gültige Bewilligung. Es wurden Bussen bis zu Fr. 150.– ausgesprochen.

#### VIII.

Zu Jahresbeginn wurde die bisherige Gruppe «Betriebsaufsicht» in die Sektion «Flug- und Unterhaltsbetriebe» umgewandelt. Sie gehört nach wie vor der Unterabteilung Flugbetrieb an und bleibt auf dem Flughafen Zürich stationiert.

#### IX.

In der vorliegenden Statistik wurde, der zunehmenden Bedeutung der Luftfracht entsprechend, erstmals eine Übersicht über die Aufteilung nach Warengruppen aufgenommen (Tabelle 18). Die Tabellen über den internationalen Luftverkehr der europäischen und aussereuropäischen Flughäfen und der wichtigsten Liniengesellschaften wurden umgestaltet und erweitert (Tabellen 16, 17, 21); sie verdeutlichen die internationale Stellung der schweizerischen Flughäfen und der Swissair. Neu erscheint eine Darstellung der internationalen Linienflüge innerhalb der Kontinente und zwischen ihnen (Tabelle 24).

Bern, den 15. April 1970

Eidgenössisches Luftamt  
Der Direktor:  
Dr. W. Guldemann

# 1. Gewerbsmässiger Luftverkehr — Trafic aérien commercial

(Ergebnisse 1969 in halbfetter, Ergebnisse 1968 in gewöhnlicher Schrift) — (Résultats 1969 en mi-gras, résultats 1968 en caractères ordinaires)

Verkehrsart und Unternehmungen Genre de trafic et entreprises	Etappenflüge Vols-étapes	Zahlende Etappenpassagiere Passagers- étapes payants	Güter Marchandises t	Flug-km Km de vol	Passagier-km Passagers/km	Güter Marchandises t/km
1	2	3	4	5	6	7
<b>A. Linienverkehr — Trafic de lignes</b>						
<i>1. Swissair</i>						
a) Inlandverkehr, inklusive interne Etappen internationaler Linien . . . . .	<b>16 421</b>	<b>589 138</b>	<b>18 998</b>	<b>2 772 324</b>	<b>109 012 264</b>	<b>3 513 528</b>
Trafic interne, y compris les étapes internes des lignes internationales	15 880	511 989	13 251	2 647 477	94 456 598	2 266 865
b) Schweiz-Ausland v.v. . . . . .	<b>51 615</b>	<b>2 523 592</b>	<b>59 859</b>	<b>50 723 854</b>	<b>2 929 022 080</b>	<b>134 184 255</b>
Suisse-étranger v.v.	47 335	2 156 173	45 307	43 341 121	2 460 722 844	83 161 129
c) Auslandsetappen <sup>1</sup> . . . . .	<b>9 221</b>	<b>377 204</b>	<b>17 308</b>	<b>14 232 037</b>	<b>787 099 994</b>	<b>37 395 255</b>
Étapes à l'étranger <sup>1</sup>	8 806	341 113	13 045	13 934 020	768 357 573	31 995 642
d) Total Swissair . . . . .	<b>77 257</b>	<b>3 489 934</b>	<b>96 165</b>	<b>67 728 185</b>	<b>3 825 134 338</b>	<b>175 093 038</b>
	72 021	3 009 275	71 603	59 922 618	3 323 537 015	117 423 636
<i>2. Ausländische Unternehmungen Entreprises étrangères</i>						
a) Ausland-Schweiz v.v. <sup>2</sup> . . . . .	<b>59 422</b>	<b>2 776 440</b>	<b>100 193</b>	<b>55 628 379</b>	<b>2 951 304 796</b>	<b>143 241 226</b>
Étranger-Suisse v.v. <sup>2</sup>	52 589	2 371 823	84 110	49 526 178	2 586 878 566	116 888 308
b) Inlandsetappen . . . . .	<b>2 741</b>	<b>77 105</b>	<b>3 740</b>	<b>699 918</b>	<b>17 733 998</b>	<b>792 304</b>
Étapes internes	2 628	70 100	3 606	565 931	16 122 848	748 486
c) Total ausländische Unternehmungen Total entreprises étrangères	<b>62 163</b>	<b>2 853 545</b>	<b>103 933</b>	<b>56 238 297</b>	<b>2 969 038 794</b>	<b>144 033 530</b>
	55 217	2 441 923	87 716	50 092 109	2 603 001 414	117 636 794
<i>3. Linienverkehr Schweiz-Ausland v.v. Trafic de lignes Suisse-étranger v.v.</i>						
a) Swissair (1b) . . . . .	<b>51 615</b>	<b>2 523 592</b>	<b>59 859</b>	<b>50 723 854</b>	<b>2 929 022 089</b>	<b>134 184 255</b>
	47 335	2 156 173	45 307	43 341 121	2 460 722 844	83 161 129
b) Ausländische Unternehmungen (2a) Entreprises étrangères (2a)	<b>59 422</b>	<b>2 776 440</b>	<b>100 193</b>	<b>55 628 379</b>	<b>2 951 394 796</b>	<b>143 241 226</b>
	52 589	2 371 823	84 110	49 526 178	2 586 878 566	116 888 308
c) Total Schweiz-Ausland v.v. (1b+2a) Total Suisse-étranger v.v. (1b+2a)	<b>111 037</b>	<b>5 300 032</b>	<b>160 052</b>	<b>106 352 233</b>	<b>5 880 326 876</b>	<b>277 425 481</b>
	99 924	4 527 996	129 417	92 867 299	5 047 601 410	200 049 437
<b>B. Kettenverkehr — Trafic de navette</b>						
1. Schweizerische Unternehmungen . . . . .	<b>2 571</b>	<b>193 468</b>	<b>76</b>	*	*	*
Entreprises suisses	1 982	138 602	21	*	*	*
2. Ausländische Unternehmungen . . . . .	<b>5 229</b>	<b>385 811</b>	<b>86</b>	*	*	*
Entreprises étrangères	4 419	274 083	5	*	*	*
3. Total Kettenverkehr . . . . .	<b>7 800</b>	<b>579 279</b>	<b>162</b>	*	*	*
Total trafic de navette	6 401	412 685	26	*	*	*
<b>C. Bedarfsverkehr<sup>3</sup> — Trafic à la demande<sup>3</sup></b>						
1. Schweizerische Unternehmungen . . . . .	<b>38 176</b>	<b>147 419</b>	<b>22 722</b>	*	*	*
Entreprises suisses	31 964	99 037	13 070	*	*	*
2. Ausländische Unternehmungen . . . . .	<b>2 955</b>	<b>156 792</b>	<b>3 671</b>	*	*	*
Entreprises étrangères	2 848	144 792	2 677	*	*	*
3. Total Bedarfsverkehr . . . . .	<b>41 131</b>	<b>304 211</b>	<b>26 393</b>	*	*	*
Total trafic à la demande	34 812	243 829	15 747	*	*	*
<b>D. Zusammenzug<sup>4</sup> — Récapitulation<sup>4</sup></b>						
1. Schweizerische Unternehmungen . . . . .	<b>118 094</b>	<b>3 830 821</b>	<b>118 963</b>	<b>67 728 185</b>	<b>3 825 134 338</b>	<b>175 093 038</b>
Entreprises suisses	105 967	3 246 914	84 694	59 922 618	3 323 537 015	117 423 636
2. Ausländische Unternehmungen . . . . .	<b>70 347</b>	<b>3 396 148</b>	<b>107 699</b>	<b>56 238 297</b>	<b>2 969 038 794</b>	<b>144 033 530</b>
Entreprises étrangères	62 484	2 860 798	90 398	50 092 109	2 603 001 414	117 636 794
3. Gesamttotal . . . . .	<b>188 351</b>	<b>7 226 969</b>	<b>226 653</b>	<b>123 966 482</b>	<b>6 794 173 132</b>	<b>319 126 568</b>
Total général	168 451	6 107 712	175 092	110 014 727	5 926 538 429	235 060 430
4. Zunahme in Prozenten . . . . .	<b>11,8</b>	<b>18,3</b>	<b>29,4</b>	<b>12,7</b>	<b>14,6</b>	<b>35,8</b>
Augmentation en pourcent						

<sup>1</sup> Vollständig im Ausland liegende Etappen. Die angeführten Zahlen geben die addierten Etappentotalte wieder

<sup>2</sup> Direkter Transit inbegriffen

<sup>3</sup> Nur Transportflüge

<sup>4</sup> Die Leistungen in km (Kol. 5-7) beziehen sich nur auf den Linienverkehr, da im Ketten- und Bedarfsverkehr nicht festgestellt

<sup>1</sup> Etapes situées entièrement à l'étranger. Les chiffres donnés représentent la somme des totaux de chaque étape

<sup>2</sup> Le transit direct est inclus

<sup>3</sup> Vols de transport seulement

<sup>4</sup> Les résultats en km (col. 5-7) se réfèrent uniquement au trafic de lignes; ils ne sont pas relevés pour le trafic de navette et à la demande

## 2. Linienverkehr – Trafic de lignes 1951–1969

Jahr Année	Länge des Liniennetzes Longueur du réseau des lignes km I. VII.	Etappenflüge Vols-étapes	Flugkilometer Kilomètres parcourus 1000	Zahlende Etappenpassagiere Passagers-étapes payants	Güter Marchandises t	Passagierkilometer — Kilomètres-passagers			Passagier- Tonnenkilometer Passagers tonnes- kilomètres	Güter-Tonnen- kilometer Marchandises tonnes-kilomètres	Tonnenkilometer — Tonnes-kilomètres		
						Ausgenützte Utilisés	Angebotene Offerts	Ausnutzung Utilisation %			Ausgeladete Utilisées	Angebotene Offertes	Auslastung Utilisation %
<b>2 Schweizerischer Linienverkehr im In- und Ausland – Trafic suisse de lignes, interne et à l'étranger</b>													
1951	28 365	17 634	9 232	280 855	4 998	177 882	282 352	63	16 835	3 777	20 612	30 113	69
1952	29 824	17 241	9 184	291 595	5 618	201 363	309 789	65	19 283	4 519	23 802	33 990	70
1953	34 791	19 801	11 560	404 229	6 731	296 196	470 152	63	27 827	6 093	33 920	48 828	69
1954	56 879	25 555	15 711	540 085	8 888	403 590	695 845	58	37 903	8 191	46 094	78 264	59
1955	58 242	27 351	16 908	626 567	11 676	465 329	727 077	64	43 665	11 332	54 997	84 943	65
1956	56 863	32 107	19 360	766 663	13 743	544 171	850 267	64	50 636	13 933	64 569	97 140	66
1957	96 296	38 066	25 771	985 216	16 552	788 476	1 279 994	62	73 872	19 236	93 108	150 815	62
1958	121 185	39 884	29 650	1 058 715	19 624	913 622	1 548 512	59	86 083	24 762	110 845	183 893	60
1959	124 272	39 317	29 615	1 095 769	22 407	965 594	1 599 996	60	89 519	29 583	119 102	195 085	61
1960	131 523	43 193	31 996	1 285 520	26 036	1 138 463	1 956 781	58	105 613	34 334	139 947	238 851	59
1961	108 820	45 726	34 907	1 439 918	26 012	1 365 367	2 659 052	51	127 079	36 645	163 724	298 627	55
1962	129 383	48 073	37 025	1 648 419	28 121	1 685 653	3 195 969	53	156 900	40 036	196 936	379 735	52
1963	130 661	50 858	39 689	1 780 048	31 915	1 841 857	3 496 209	53	169 133	47 534	216 667	418 147	52
1964	127 984	51 550	42 422	1 909 475	35 483	2 142 949	3 969 995	54	194 136	54 724	248 860	476 101	52
1965	135 998	55 602	45 914	2 176 796	42 848	2 435 510	4 454 865	55	220 901	68 025	288 926	539 471	54
1966	141 717	59 960	49 340	2 379 766	52 154	2 688 109	4 821 076	56	243 476	80 598	324 074	584 696	55
1967	143 464	67 108	54 045	2 646 604	55 501	2 994 491	5 284 480	57	271 564	82 046	353 610	642 491	55
1968	170 834	72 021	59 923	3 009 275	71 603	3 323 537	6 259 457	53	294 285	117 424	411 709	788 403	52
1969	176 482	77 257	67 728	3 489 934	96 165	3 825 134	7 218 129	53	338 833	175 093	513 926	951 506	54
<b>3 Ausländischer Linienverkehr<sup>1</sup> – Trafic étranger de lignes<sup>1</sup></b>													
1951	89 847	12 551	9 433	275 126	7 326	210 934	343 367	61	21 057	5 992	27 049	36 668	74
1952	141 272	13 301	10 033	324 519	9 336	249 856	398 863	63	24 816	8 031	32 847	43 198	76
1953	161 868	15 392	11 807	422 230	11 143	326 148	526 614	62	31 270	10 230	41 500	59 729	70
1954	155 295	16 297	13 362	441 791	11 573	376 786	646 203	58	36 553	12 241	48 794	80 052	61
1955	197 142	17 460	14 578	519 747	12 772	438 461	693 973	63	42 405	13 383	55 788	90 569	62
1956	221 298	20 230	16 612	598 517	14 773	505 390	817 548	62	48 295	14 941	63 236	103 288	61
1957	225 551	23 123	18 529	695 118	16 745	593 989	991 806	60	56 348	17 187	73 535	121 346	61
1958	285 917	30 059	24 444	794 419	18 289	700 333	1 309 808	54	65 961	19 757	85 718	146 694	58
1959	242 383	32 313	22 647	891 442	22 986	674 730	1 212 654	56	63 445	21 434	84 879	140 925	60
1960	247 951	35 118	26 693	1 077 997	30 343	865 991	1 600 204	54	81 459	31 327	112 786	189 657	60
1961	294 223	36 194	28 871	1 207 942	36 230	1 049 493	2 057 463	51	98 952	38 712	137 664	243 396	57
1962	271 584	36 995	27 856	1 293 974	44 539	1 129 919	2 170 108	52	106 471	41 190	147 661	258 581	57
1963	297 736	40 075	29 458	1 462 704	51 083	1 288 340	2 425 483	53	120 068	46 461	166 529	293 289	57
1964	282 981	41 107	31 396	1 628 706	52 678	1 446 747	2 712 548	53	125 867	52 539	178 406	319 983	56
1965	301 874	42 796	34 522	1 805 349	61 953	1 711 963	3 116 584	55	148 941	63 499	212 440	381 306	56
1966	269 130	48 804	38 442	2 063 574	67 968	1 943 446	3 627 856	54	169 080	71 044	240 124	442 079	54
1967	344 240	51 962	43 660	2 265 196	69 648	2 246 542	4 284 209	52	195 449	84 762	280 211	548 728	51
1968	399 994	55 217	50 092	2 441 923	87 716	2 603 001	5 065 687	51	226 461	117 637	344 098	696 035	49
1969	357 421	62 163	56 238	2 853 545	103 933	2 969 039	5 910 194	50	258 306	144 034	402 340	799 524	50

<sup>1</sup> Verkehr von der Schweiz nach dem ersten Etappenort im Ausland und umgekehrt

<sup>2</sup> Swissair-Linien, die teilweise auch von ausländischen Unternehmungen befliegen wurden

<sup>3</sup> Linien, die nur von ausländischen Unternehmungen befliegen wurden

<sup>1</sup> Trafic depuis la Suisse jusqu'à la première escale à l'étranger et vice versa

<sup>2</sup> Lignes Swissair, partiellement exploitées aussi par des entreprises étrangères

<sup>3</sup> Lignes qui ne sont exploitées que par des entreprises étrangères

**3. Flughafenstatistik des gewerbsmässigen Luftverkehrs**  
**Statistique des aéroports du trafic aérien commercial**

Flughäfen - Aéroports	Zürich		Genève		Basel		Bern	
	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969
<b>A. Linienverkehr — Trafic de lignes</b>								
1. Bewegungen - Mouvements .....	76 321	83 320	44 812	49 696	13 268	13 958	2 491	2 340
2. Passagiere - Passagers:								
a) Eigenverkehr - Trafic local .....	2 918 864	3 390 664	1 781 851	2 109 050	270 592	317 916	39 301	43 420
b) Direkter Transit - Transit direct .....	301 736	339 577	197 521	230 198	36 017	31 572	3 122	1 631
c) Total .....	3 220 600	3 730 241	1 979 372	2 339 248	306 609	349 488	42 423	45 051
3. Fracht - Fret t:								
Eigenverkehr - Trafic local .....	64 200	83 425	19 876	23 161	6 562	8 750	333	311
4. Post - Poste t:								
Eigenverkehr - Trafic local .....	5 673	6 266	3 842	4 183	1 215	1 454	—	1
5. Güter - Marchandises t:								
Direkter Transit - Transit direct .....	18 050	20 992	11 166	16 943	3 583	3 143	—	1
<b>B. Kettenverkehr — Trafic de navette</b>								
1. Bewegungen - Mouvements .....	2 054	3 154	689	1 019	3 625	3 242	76	130
2. Passagiere - Passagers:								
a) Eigenverkehr - Trafic local .....	142 876	266 707	35 007	53 932	204 420	196 480	1 556	2 219
b) Direkter Transit - Transit direct .....	6 453	5 889	3 117	3 209	355	4 040	14	157
c) Total .....	149 329	272 596	38 124	57 141	204 775	200 520	1 570	2 376
<b>C. Bedarfsverkehr — Trafic à la demande</b>								
1. Bewegungen - Mouvements .....	6 123	7 125	3 838	5 618	3 614	3 871	9 467 <sup>1</sup>	7 510 <sup>1</sup>
Davon Rundflüge - Dont vols de plaisance	3 745	4 152	1 452	1 733	2 041	1 886	1 944	1 972
2. Passagiere - Passagers:								
a) Eigenverkehr - Trafic local .....	87 764	131 059	40 001	66 404	51 619	52 439	3 751	4 539
b) Direkter Transit - Transit direct .....	7 431	9 225	5 680	7 904	5 646	4 098	—	—
c) Total .....	95 195	140 284	45 681	74 308	57 265	56 537	3 751	4 539
Davon auf Rundflügen - Dont en vols de plaisance .....	14 750	15 077	2 320	4 550	3 506	3 862	3 040	3 084
3. Fracht - Fret t:								
Eigenverkehr - Trafic local .....	1 804	2 498	524	566	624	958	25	38
4. Post - Poste t:								
Eigenverkehr - Trafic local	6	16	7	11	15	18	—	—
5. Güter - Marchandises t:								
Direkter Transit - Transit direct .....	144	250	134	329	234	193	—	—
<b>D. Zusammenzug — Récapitulation</b>								
1. Bewegungen - Mouvements .....	81 498	93 599	49 339	56 333	20 507	21 071	12 034	9 980
2. Passagiere - Passagers:								
a) Eigenverkehr - Trafic local .....	3 149 504	3 788 430	1 856 859	2 229 386	526 631	566 835	44 608	50 178
b) Direkter Transit - Transit direct .....	315 620	354 691	206 318	241 311	42 018	39 710	3 136	1 788
c) Total .....	3 465 124	4 143 121	2 063 177	2 470 697	568 649	606 545	47 744	51 966
3. Fracht - Fret t:								
Eigenverkehr - Trafic local .....	66 004	85 923	20 400	23 727	7 186	9 708	358	349
4. Post - Poste t:								
Eigenverkehr - Trafic local .....	5 679	6 282	3 849	4 194	1 230	1 472	—	1
5. Güter - Marchandises t:								
Direkter Transit - Transit direct .....	18 194	21 242	11 300	17 272	3 817	3 336	—	1
<b>E. Im Linienverkehr direkt angeflogene Städte — Liaisons directes avec d'autres villes dans le trafic de lignes</b>								
Stand am 1. Juli - Situation le 1 <sup>er</sup> juillet ...	109	113	69	74	13	16	3	3

<sup>1</sup> Davon gewerbsmässige Schulflüge mit Helikoptern  
1968 = 6382  
1969 = 3614

<sup>1</sup> Dont vols d'école avec hélicoptères, effectués à titre commercial  
1968 = 6382  
1969 = 3614

Anmerkungen: Gratispassagiere und Gratisfracht inbegriffen  
Direkter Transit einmal gezählt

Remarques: Passagers et fret gratuits inclus  
Transit direct compté une fois

**4. Passagier-Linienverkehr auf den Flughäfen Zürich, Genf und Basel 1946-1969**  
**Trafic de lignes sur les aéroports de Zurich, Genève et Bâle 1946-1969**

Jahr Année	Zürich					Genève					Basel				
	Bewegungen Mouvements	Passagiere - Passagers				Bewegungen Mouvements	Passagiere - Passagers				Bewegungen Mouvements	Passagiere - Passagers			
		Eigenverkehr Trafic local	Direkter Transit Trafic direct	Total	Index Indice		Eigenverkehr Trafic local	Direkter Transit Trafic direct	Total	Index Indice		Eigenverkehr Trafic local	Direkter Transit Trafic direct	Total	Index Indice
1946	5 417	78 948	578	79 526	5	3 776	47 879	4 227	52 106	5	873	8 327	1 199	9 526	6
1947	7 612	105 140	1 279	106 419	7	6 884	87 916	21 592	109 508	11	3 037	19 717	4 255	23 972	14
1948	9 187	112 073	1 021	113 094	8	8 516	99 299	23 707	123 006	13	3 137	23 232	1 878	25 110	15
1949	11 339	128 089	18 471	146 560	10	9 584	106 561	28 050	134 611	14	2 651	15 303	2 670	17 973	11
1950	12 383	141 150	32 224	173 374	12	9 609	102 706	36 777	139 483	15	1 927	7 622	3 566	11 188	7
1951	15 888	189 809	53 043	242 852	17	10 296	140 075	36 664	176 739	18	1 368	7 133	761	7 894	5
1952	16 053	209 559	61 040	270 599	18	11 380	137 691	54 522	192 213	20	1 892	10 572	1 617	12 189	7
1953	18 502	295 392	69 474	364 866	25	12 582	192 709	67 196	259 905	27	2 440	20 977	5 698	26 675	16
1954	21 527	392 635	63 286	455 921	31	14 380	245 498	58 987	304 485	32	3 460	24 751	8 437	33 188	19
1955	23 937	499 926	58 979	558 905	38	14 925	304 967	59 263	364 230	38	3 314	29 317	8 856	38 173	22
1956	28 998	624 249	61 931	686 180	47	18 076	372 998	68 370	441 368	46	3 626	36 807	12 410	49 217	29
1957	33 433	786 114	64 669	850 783	58	20 550	472 610	73 939	546 549	57	4 711	56 406	16 843	73 249	43
1958	37 452	851 807	68 282	920 089	63	21 737	510 678	74 748	585 426	61	8 415	96 427	26 657	123 084	72
1959	38 566	913 361	81 170	994 531	68	23 390	557 664	75 470	633 134	66	8 113	107 228	29 722	136 950	80
1960	41 983	1 172 118	97 005	1 269 123	87	26 041	717 850	108 053	825 903	86	8 827	126 885	43 898	170 783	99
1961	46 321	1 344 428	121 084	1 465 512	100	27 937	839 412	116 513	955 925	100	7 949	138 526	32 353	170 879	100
1962	50 607	1 507 484	168 234	1 675 718	114	27 428	916 039	107 565	1 023 604	107	8 212	138 815	41 496	180 311	106
1963	53 556	1 666 821	186 945	1 853 766	126	30 934	1 017 259	127 374	1 144 633	120	9 729	162 842	42 977	205 819	120
1964	53 978	1 802 235	186 209	1 988 444	136	31 713	1 129 441	143 884	1 273 325	133	10 189	188 772	39 035	227 807	133
1965	57 157	2 062 472	219 905	2 282 377	156	35 167	1 240 347	182 416	1 422 763	149	9 232	158 933	31 205	190 138	111
1966	63 514	2 293 708	259 447	2 553 155	174	40 335	1 397 195	189 850	1 587 045	166	10 971	200 280	31 039	231 319	135
1967	70 726	2 608 045	285 779	2 893 824	197	43 534	1 604 369	173 847	1 778 216	186	12 761	253 747	30 172	283 919	166
1968	76 321	2 918 864	301 736	3 220 600	220	44 812	1 781 851	197 521	1 979 372	207	13 268	270 592	36 017	306 609	179
1969	83 320	3 390 664	339 577	3 730 241	255	49 696	2 109 050	230 198	2 339 248	245	13 958	317 916	31 572	349 488	205

Anmerkungen: Gratispassagiere ab 1960 inbegriffen  
Direkter Transit einmal gezählt  
Index: Total des Passagierverkehrs 1961 = 100

Remarques: Passagers gratuits inclus depuis 1960  
Transit direct compté une fois  
Indice: Total du trafic de passagers en 1961 = 100



01 5. Passagiere im Nichtlinienverkehr auf den Flughäfen Zürich, Genf und Basel 1946–1969  
Trafic hors des lignes sur les aéroports de Zurich, Genève et Bâle 1946–1969

Ohne Rundflüge — Sans vols de plaisance

Jahr Année	Zürich					Genève					Basel				
	Bewegungen Mouvements	Passagiere – Passagers				Bewegungen Mouvements	Passagiere – Passagers				Bewegungen Mouvements	Passagiere – Passagers			
		Eigenverkehr Trafic local	Direkter Transit Transit direct	Total	Index Indice		Eigenverkehr Trafic local	Direkter Transit Transit direct	Total	Index Indice		Eigenverkehr Trafic total	Direkter Transit Transit direct	Total	Index Indice
1946	3625	3 473	—	3 473	7	1876	8 130	—	8 130	27	1054	1 918	—	1 918	2
1947	4317	5 683	—	5 683	11	4341	15 693	—	15 693	52	1698	6 598	—	6 598	9
1948	3591	6 126	—	6 126	12	4335	7 155	3 187	10 342	34	866	3 465	—	3 465	4
1949	3369	5 847	—	5 847	11	2473	8 332	2 975	11 307	37	958	4 138	40	4 178	5
1950	1778	4 593	739	5 332	10	1732	7 452	3 184	10 636	35	359	2 609	21	2 630	3
1951	2970	3 018	851	3 869	7	1718	7 432	3 261	10 693	35	1041	8 967	625	9 592	12
1952	7986	3 654	901	4 555	9	1512	4 668	2 103	6 771	22	836	7 168	90	7 258	9
1953	8712	6 325	960	7 285	14	1590	6 653	3 009	9 662	32	1944	10 389	870	11 259	15
1954	7181	11 320	1 446	12 766	24	1849	4 642	1 892	6 534	21	1176	14 371	674	15 045	20
1955	6428	18 925	1 005	19 930	38	2148	9 230	2 551	11 781	39	2040	28 461	4 558	33 019	43
1956	9607	11 860	1 770	13 630	26	1172	10 373	3 541	13 914	46	3202	45 438	2 994	48 432	63
1957	1721	18 679	3 305	21 984	42	649	6 562	2 259	8 821	29	3164	62 159	14 457	76 616	99
1958	1412	20 415	3 224	23 639	45	673	7 457	2 819	10 276	34	4138	57 607	35 253	92 860	120
1959	1810	28 830	4 323	33 153	63	868	10 156	5 304	15 460	51	3792	49 014	39 522	88 536	115
1960	2462	38 714	6 857	45 571	87	1146	15 322	9 537	24 859	82	3468	59 033	15 861	74 894	97
1961	2936	43 850	8 726	52 576	100	1359	21 755	8 540	30 295	100	3163	67 800	9 301	77 101	100
1962	3399	56 356	9 981	66 337	126	1047	19 706	8 851	28 557	94	2431	59 011	8 466	67 477	88
1963	3516	72 020	6 851	78 871	150	1504	22 236	8 936	31 172	103	2801	77 344	7 245	84 589	110
1964	3817	91 655	10 552	102 207	194	1575	30 290	10 024	40 314	133	2948	81 638	7 681	89 319	116
1965	3790	108 292	11 354	119 646	228	1557	29 990	14 753	44 743	148	3754	123 355	5 782	129 137	167
1966	4045	141 427	9 075	150 502	286	2223	38 206	11 843	50 049	165	6202	307 645	7 026	314 671	408
1967	4499	185 707	10 871	196 578	374	2690	47 415	10 926	58 341	193	6081	286 576	8 883	295 459	383
1968	4432	215 890	13 884	229 774	437	3075	72 688	8 797	81 485	269	5198	252 533	6 001	258 534	335
1969	6127	382 689	15 114	397 803	757	4904	115 786	11 113	126 899	419	5227	245 057	8 138	253 195	328

Anmerkungen: Gratispassagiere ab 1960 inbegriffen  
Direkter Transit einmal gezählt  
Unproduktive Flüge bis 1956 inbegriffen  
Index: Total des Passagierverkehrs 1961 = 100

Remarques: Passagers gratuits inclus depuis 1960  
Transit direct compté une fois  
Vols improductifs inclus jusqu'en 1956  
Indice: Total du trafic de passagers en 1961 = 100

## 6. Frachtverkehr auf den Flughäfen Zürich, Genf und Basel 1946–1969 Trafic de fret sur les aéroports de Zurich, Genève et Bâle 1946–1969

Eigenverkehr in Tonnen – Trafic local en tonnes

Jahr Année	Zürich				Genève				Basel			
	Linien- verkehr Trafic de lignes	Bedarfs- verkehr Trafic à la demande	Total	Index Indice	Linien- verkehr Trafic de lignes	Bedarfs- verkehr Trafic à la demande	Total	Index Indice	Linien- verkehr Trafic de lignes	Bedarfs- verkehr Trafic à la demande	Total	Index Indice
1946	453	76	529	3	275	84	359	5	83	135	218	10
1947	701	350	1 051	6	685	524	1 209	18	335	506	841	38
1948	975	287	1 262	7	860	502	1 362	20	528	291	819	37
1949	1 064	529	1 593	9	1 083	429	1 512	22	369	288	657	30
1950	1 794	628	2 422	13	1 223	300	1 523	22	273	102	375	17
1951	2 595	428	3 023	17	1 721	302	2 023	29	317	370	687	31
1952	3 042	389	3 431	19	1 835	162	1 997	29	435	131	566	26
1953	3 257	411	3 668	20	2 122	192	2 314	34	516	127	643	29
1954	4 033	421	4 454	25	2 014	191	2 205	32	631	79	710	32
1955	5 518	596	6 114	34	2 391	163	2 554	37	589	413	1002	46
1956	6 927	603	7 530	42	2 752	90	2 842	41	881	478	1359	62
1957	8 590	376	8 966	50	3 205	44	3 249	47	1843	178	2021	92
1958	9 323	219	9 542	53	4 040	153	4 193	61	2690	190	2880	131
1959	11 280	466	11 746	65	4 801	189	4 990	72	2531	424	2955	135
1960	15 230	489	15 719	87	5 227	175	5 402	78	2505	458	2963	135
1961	17 115	888	18 003	100	6 416	491	6 907	100	1661	532	2193	100
1962	21 205	869	22 074	123	8 975	255	9 230	134	3451	440	3891	177
1963	26 164	671	26 835	149	12 495	459	12 954	188	4934	517	5451	249
1964	29 132	637	29 769	165	14 034	486	14 520	210	4928	590	5518	252
1965	36 000	986	36 986	205	16 291	436	16 727	242	5754	550	6304	287
1966	44 254	806	45 060	250	19 189	536	19 725	286	7103	402	7505	342
1967	49 830	1229	51 059	284	17 359	446	17 805	258	4936	584	5520	252
1968	64 200	1804	66 004	367	19 876	524	20 400	295	6562	624	7186	328
1969	83 425	2498	85 923	477	23 161	566	23 727	344	8750	958	9708	443

Anmerkungen: Gratisfracht ab 1960 inbegriffen

Index: Total Frachtverkehr 1961 = 100

Remarques: Fret gratuit inclus depuis 1960

Indice: Total trafic de fret en 1961 = 100

## 7. In der Schweiz eingetragene Luftfahrzeuge

## Aéronefs immatriculés en Suisse

	1968		1969	
	Bestand 31. Dezember Etat 31 décembre	Flugstunden Heures de vol	Bestand 31. Dezember Etat 31 décembre	Flugstunden Heures de vol
1. Grossflugzeuge mit 15 Tonnen und mehr Höchst- abfluggewicht – Avions d'un poids maximum au dé- collage de 15 tonnes ou plus				
Im gewerbsmässigen Einsatz – En trafic commercial				
Swissair.....	41	92 555	37	99 460
Balair.....	12	16 928	15	16 885
SATA.....	1	172	2	2 961
Übrige – Autres.....	—	—	3	137
2. Flugzeuge unter 15 Tonnen Höchstabfluggewicht – Avions d'un poids maximum au décollage inférieur à 15 tonnes				
Im gewerbsmässigen Einsatz – En trafic commercial	238	19 050	242	25 487
Im privaten Einsatz – En trafic privé.....	632	92 647	695	105 156
Total.....	924	221 352	994	250 086
3. Helikopter – Hélicoptères.....	22	5 611	28	7 090
4. Segelflugzeuge – Planeurs.....	370	31 353	383	32 539
5. Freiballone – Ballons libres.....	20	358	24	641
6. Motorsegler – Motoplaneurs.....	2	106	6	452

## 8. Privatflugwesen — Statistique de l'aviation privée

	Motorflug — Vol à moteur					Segelflug — Vol à voile		
	Platzflüge <sup>1</sup> Vols autour de l'aérodrome <sup>1</sup>	Reiseflüge Vols de voyage	Total Bewegungen Mouvements	Davon Schulung Dont vols d'école	Passagiere <sup>2</sup> Passagers <sup>2</sup>	Starte Décollages	Dauer h	Durée min
<b>Flughäfen — Aéroports</b>								
Zürich .....	9 478	17 161	26 639	6 462	19 551	—	—	—
Genève .....	29 436	16 224	45 660	16 702	24 761	—	—	—
Basel .....	43 964	9 750	53 714	36 858	23 388	—	—	—
Bern .....	55 256	10 834	66 090	36 796	9 176	4 638	1 290	08
La Chaux-de-Fonds .....	16 032	3 468	19 500	7 724	6 163	1 129	820	18
Grenchen .....	36 692	4 097	40 789	27 525	4 660	6 259	3 140	57
Lausanne .....	38 132	8 999	47 131	26 816	11 290	1 166	472	45
Samedan .....	1 150	7 511	8 661	3 288	6 602	1 213	1 883	42
Sion .....	15 012	3 874	18 886	12 160	5 214	917	557	13
<b>Flugfelder — Champs d'aviation</b>								
Altenrhein .....	22 828	10 118	32 946	21 236	4 826	2 153	586	18
Amlikon .....	3 450	62	3 512	988	69	4 960	1 432	44
Ascona .....	5 174	2 530	7 704	3 391	4 074	—	—	—
Bad Ragaz .....	11 012	675	11 687	3 808	4 980	1 018	702	29
Bellechasse .....	1 666	—	1 666	—	—	762	477	33
Beromünster .....	16 512	2 058	18 570	11 344	3 779	875	329	11
Bex .....	11 894	1 091	12 985	7 858	1 066	938	488	17
Biel-Bienne .....	15 268	1 706	16 974	12 474	2 561	—	—	—
Birrfeld .....	43 620	4 014	47 634	37 618	4 548	7 781	2 338	43
Buttwil .....	2 656	20	2 676	2 168	63	224	40	21
La Côte .....	38 520	3 715	42 235	34 162	2 295	—	—	—
Courtelary .....	5 488	207	5 695	—	—	2 794	1 615	45
Dällikon .....	128	60	188	—	48	—	—	—
Dittingen .....	1 554	38	1 592	—	36	723	477	25
Ecuwillens .....	21 654	2 375	24 029	14 735	7 562	—	—	—
Gruyères .....	4 548	940	5 488	2 864	3 536	292	417	44
Hasenstrick .....	362	322	684	14	611	—	—	—
Hansen am Albis .....	3 212	295	3 507	483	235	736	962	01
Lachen, Wasserflugzeuge .....	74	74	148	—	11	—	—	—
Langenthal .....	13 214	568	13 782	5 806	1 314	2 070	802	—
Locarno .....	43 590	1 464	45 054	34 314	5 342	534	196	17
Lommis .....	34 360	2 392	36 752	30 054	2 005	—	—	—
Lugano .....	25 692	8 610	34 302	19 184	17 294	56	35	56
Môtiers .....	1 586	203	1 789	750	350	—	—	—
Neuchâtel .....	10 530	4 093	14 623	6 389	3 185	1 192	658	56
Olten .....	8 300	1 275	9 575	5 275	2 398	1 100	1 001	37
Porrentruy .....	13 986	—	13 986	12 663	697	1 126	596	42
Schaffhausen .....	7 202	191	7 393	—	390	3 266	2 385	51
Schänis .....	9 084	24	9 108	—	26	6 242	3 862	08
Schmittlen .....	698	651	1 349	201	696	—	—	—
Schupfart .....	25 880	1 894	27 774	19 998	1 693	2 302	950	53
Sézegnin .....	3 886	—	3 886	2 456	—	—	—	—
Sitterdorf .....	8 934	1 191	10 125	6 882	1 706	—	—	—
Speck-Fehraltorf .....	15 984	1 821	17 805	12 208	2 441	307	247	38
Thun .....	5 848	747	6 595	3 645	1 441	586	402	12
Triengen .....	14 794	3 858	18 652	13 530	5 154	—	—	—
Wangen-Lachen .....	3 608	1 067	4 675	2 683	1 604	—	—	—
Winterthur .....	104	—	104	—	—	1 319	260	40
Yverdon .....	15 076	670	15 746	11 064	1 800	—	—	—
Diverse .....	19 458	2 278	21 736	10 799	4 490	2 984	1 357	42
Diverse alpine Segelfluglager .....	—	—	—	—	—	996	1 746	53
<b>Total 1969 .....</b>	<b>736 586</b>	<b>145 215</b>	<b>881 801</b>	<b>525 375</b>	<b>205 134</b>	<b>62 658</b>	<b>32 538</b>	<b>59</b>
<b>Total 1968 .....</b>	<b>698 886</b>	<b>124 544</b>	<b>832 430</b>	<b>487 667</b>	<b>177 157</b>	<b>59 952</b>	<b>31 353</b>	<b>36</b>
Zunahme in % gegenüber dem Vorjahr	+ 5,4	+ 16,6	+ 7,1	+ 7,7	+ 15,8	+ 4,5	+ 3,8	—
Augmentation par rapport à l'année précédente en %								

<sup>1</sup> Starte und Landungen

<sup>2</sup> Ohne Besatzung; der Flugschüler zählt zur Besatzung

<sup>1</sup> Décollages et atterrissages

<sup>2</sup> Sans l'équipage; l'élève-pilote compte comme membre de l'équipage

**9. Flugplatzstatistik des Bedarfsverkehrs**  
**Statistique des aéroports du trafic à la demande**

Flugplätze Aérodromes	Bewegungen – Mouvements		Zahlende Passagiere – Passagers payants	
	1968	1969	1968	1969
Altenrhein .....	408	398	476	464
Ascona .....	1 797	1 401	1 661	1 227
Bad Ragaz .....	—	126	—	79
Bellinzona (Helikopter) .....	1 393	524	33	—
Beromünster .....	444	170	370	128
Bex .....	2 086	1 260	669	2 129
Biel – Bienne .....	602	994	862	1 058
Birrfeld .....	11 588	11 476	1 406	1 487
Blumental b. Mürren (Winterflugfeld) .....	8	—	9	—
Buttwil .....	—	524	—	86
La Chaux-de-Fonds .....	1 017	831	1 811	1 469
Ecuwillens .....	—	486	—	595
Erstfeld (Helikopter) .....	263	146	52	93
Grenchen .....	1 336	813	1 152	767
Gstaad (Helikopter) .....	—	769	—	415
Hasenstrick .....	960	1 486	1 643	2 610
Langenthal .....	520	509	511	721
Lauberhorn (Winterflugfeld) .	46	92	142	189
Lausanne .....	478	535	527	607
Locarno .....	3 259	4 539	3 376	5 601
Lommis .....	674	700	617	684
Lugano .....	2 168	1 539	2 992	2 128
Männlichen (Winterflugfeld) .	1 178	1 450	577	595
Neuchâtel .....	1 465	436	868	417
Olten .....	504	225	691	250
St. Moritz (Helikopter) .....	116	622	37	217
Samedan .....	1 508	1 801	1 819	2 088
Schmitzen .....	148	8	133	11
Schupfart .....	754	978	628	915
Sion .....	4 347	4 398	8 035	7 968
Sitterdorf .....	1 718	2 192	4 035	5 532
Thun .....	152	680	103	764
Triengen .....	448	1 244	671	1 635
Wangen-Lachen .....	64	—	88	—
Yverdon .....	16	216	7	637
Zermatt .....	—	334	—	62
Diverse .....	2 017	1 824	611	1 348

Anmerkung: Unproduktive Flüge nicht inbegriffen  
 Remarque: Vols improductifs non compris

**10. Gewerbsmässige Benützung von Aussenlandeplätzen**  
**Utilisation commerciale des places d'atterrissage en campagne**

a) Personentransport zu touristischen Zwecken nach Gebirgslandeplätzen:	Flüge Vols	Passagiere Passagers	a) Transport de personnes à des fins touristiques à destination de pla- ces d'atterrissage en montagne:	Flüge Vols	Passagiere Passagers
1. Aeschhorn/ Rothornletscher (VS) .....	8	7	21. Jörigletscher (GR) .....	—	—
2. Aiguilles du Tour (VS) .....	1	8	22. Jungfrauoch (VS) .....	529	470
3. Alphubel (VS) .....	13	47	23. Kanderfirn (BE) .....	89	91
4. Alp Trida (GR) .....	41	35	24. Langgletscher (VS) .....	8	8
5. Bec de Nendaz (VS) .....	—	—	25. Las Trais Fluors (GR) .....	109	44
6. Blümlisalp (BE) (nur für Ausbildung) .....	—	—	26. Limmerenfirn (GL) .....	—	—
7. Breithornplateau (VS) .....	45	91	27. Madrisahorn (GR) .....	—	—
8. Clariden-Hüffirn (UR/GL) ..	—	—	28. Monte Rosa-Grenzsattel (VS).	121	560
9. Croix de Cœur (VS) .....	25	92	29. Oldenhorn-Sattel (BE) .....	—	—
10. Ebnefluh (VS) .....	69	395	30. Persgletscher (GR) .....	26	16
11. Fornogletscher (GR) .....	2	2	31. Petersgrat (BE/VS) .....	32	68
12. Fuorela Schlattain (GR) . . .	50	26	32. Petit Combin (VS) .....	15	98
13. Fuorela Surlej (GR) .....	67	41	33. Piz Corvatsch (GR) .....	291	115
14. Glacier de Breney (VS) .....	—	—	34. Piz Rosatsch (GR) .....	40	32
15. Glacier de Moiry (VS) .....	85	547	35. Piz Surlej (GR) .....	—	—
16. Glacier du Trient (VS) .....	84	410	36. Rosa Blanche (VS) .....	100	642
17. Glacier de Tsanfleuron (VS) .	116	438	37. Staldenhorn (BE) .....	41	40
18. Glärnischfirn (GL) (nur vom 1. November bis 30. Juni) ...	—	—	38. Theodulgletscher (VS) .....	137	528
19. Gstellhorn (BE) .....	38	51	39. Vadret D'Err (GR) .....	44	21
20. Gumm (BE) .....	140	155	40. Vorabgletscher (GL GR) ....	251	494
			41. Wallegg (BE) .....	129	143
			42. Wildhorn (VS) .....	43	212
			Total	2789	5927

b) Fracht- und Werkflüge nach Aussenlandeplätzen  
 Vols de fret et de travail effectués à destination de places d'atterrissage en campagne

Frachtflüge – Vols de fret:  
 Total beförderte Fracht in t:  
 Total du fret transporté, en tonnes: 9178

Werkflüge – Vols de travail  
 Total beförderte Passagiere:  
 Total des passagers transportés: 3573

## 11. Luftfahrtpersonal – Personnel aéronautique

Gültige Ausweise am 31. Dezember Titres personnels valables le 31 décembre	1968	1969
<b>1. Flugpersonal — Personnel navigant</b>		
Führerausweise für Privatpiloten – Licences de pilotes privés .....	3448	3621
Beschränkte Führerausweise für Berufspiloten – Licences restreintes de pilotes professionnels .....	291	300
Führerausweise für Berufspiloten – Licences de pilotes professionnels .....	422	394
Führerausweise für Berufspiloten 1. Klasse – Licences de pilotes professionnels de 1 <sup>re</sup> classe .....	102	119
Führerausweise für Linienpiloten – Licences de pilotes de lignes .....	483	523
Spezialbewilligungen für Blindflug – Permis spéciaux de vol aux instruments (Ohne Berufspiloten 1. Klasse und Linienpiloten – Sans les pilotes professionnels de 1 <sup>re</sup> classe ni les pilotes de lignes) ....	301	249
Führerausweise für Segelflieger – Licences de pilotes de planeurs .....	1599	1652
Navigatoren – Navigateurs .....	56	71
Bordfunke – Opérateurs radio navigants .....	17	17
Bordmechaniker – Mécaniciens navigants .....	141	147
Ballonfahrer – Pilotes de ballons .....	31	29
Berufshelikopterpiloten – Pilotes d'hélicoptères professionnels .....	52	73
Privathelikopterpiloten – Pilotes d'hélicoptères privés .....	22	22
Fallschirmabspringer – Parachutistes .....	212	304
Anerkennungen von ausländischen Ausweisen – Validations de licences étrangères .....	177	231
Lernausweise für Motor- und Segelflugschüler – Cartes d'élèves-pilotes d'avions et de planeurs .....	2457	2674
Lernausweise für Navigatoren – Cartes d'élèves-navigateurs .....	11	1
Lernausweise für Bordmechaniker – Cartes d'élèves-mécaniciens navigants .....	15	18
Lernausweise für Ballonfahrer – Cartes d'élèves-pilotes de ballons .....	8	11
Lernausweise für Helikopterpiloten – Cartes d'élèves-pilotes d'hélicoptères .....	9	11
Lernausweise für Fallschirmabspringer – Cartes d'élèves-parachutistes .....	103	107
<b>2. Bodenpersonal — Personnel de l'infrastructure</b>		
Luftfahrzeugkontrolleure Kategorie I – Contrôleurs d'aéronefs de catégorie I .....	161	143
Luftfahrzeugkontrolleure Kategorie II – Contrôleurs d'aéronefs de catégorie II .....	410	467
Fallschirmwarte – Plieurs de parachutes .....	41	45
Luftfahrzeugschweisser – Soudeurs d'aéronefs .....	28	42
Flugverkehrsleiter Kategorie I – Contrôleurs de la circulation aérienne de catégorie I .....	143	155
Flugverkehrsleiter Kategorie II – Contrôleurs de la circulation aérienne de catégorie II .....	14	11
Flugverkehrsleiter-Gehilfen – Aides-contrôleurs de la circulation aérienne .....	42	58
Flugdienstberater – Agents techniques d'exploitation .....	63	70

Anmerkung: Piloten mit verschiedenen gültigen Motorflugausweisen sind nur in der höchsten Kategorie gezählt

Remarque: Les pilotes qui sont au bénéfice de plusieurs licences valables d'aviation à moteur ne sont comptés ici que dans la catégorie la plus élevée

## 12. Unfälle schweizerischer Luftfahrzeuge in der Schweiz und im Ausland Accidents d'aéronefs suisses en Suisse et à l'étranger

	Gewerbmässiger Luftverkehr – Aviation commerciale				Privatflugwesen Aviation privée		Segelflug Vol à voile		Ballone Ballons	
	Linienverkehr Trafic de lignes		Bedarfsverkehr Trafic à la demande		1968	1969	1968	1969	1968	1969
	1968	1969	1968	1969						
Unfälle – Accidents <sup>1</sup> .....	—	—	4	6	25	17	12	9	1	—
Verunfallte – Victimes .....	—	—	22	42	29	27	6 <sup>3</sup>	5	3	—
Davon getötet – Dont décédés ..	—	—	22	42	26	25	3 <sup>2</sup>	1	3	—

Fallschirmabspringer: 1968 2 Tote; 1969 2 Tote

Parachutistes: 1968 2 morts; 1969 2 morts

<sup>1</sup> Ein Sachschaden von mindestens 50% des Luftfahrzeugwertes gilt als Unfall

<sup>1</sup> Les dégâts matériels d'au moins la moitié de la valeur de l'avion comptent comme accidents

<sup>2</sup> Davon Drittpersonen: 1

<sup>2</sup> Dont tiers: 1

<sup>3</sup> Davon Drittpersonen: 2

<sup>3</sup> Dont tiers: 2

13. Internationaler Linienverkehr – Trafic international de lignes 1951–1968<sup>1</sup>

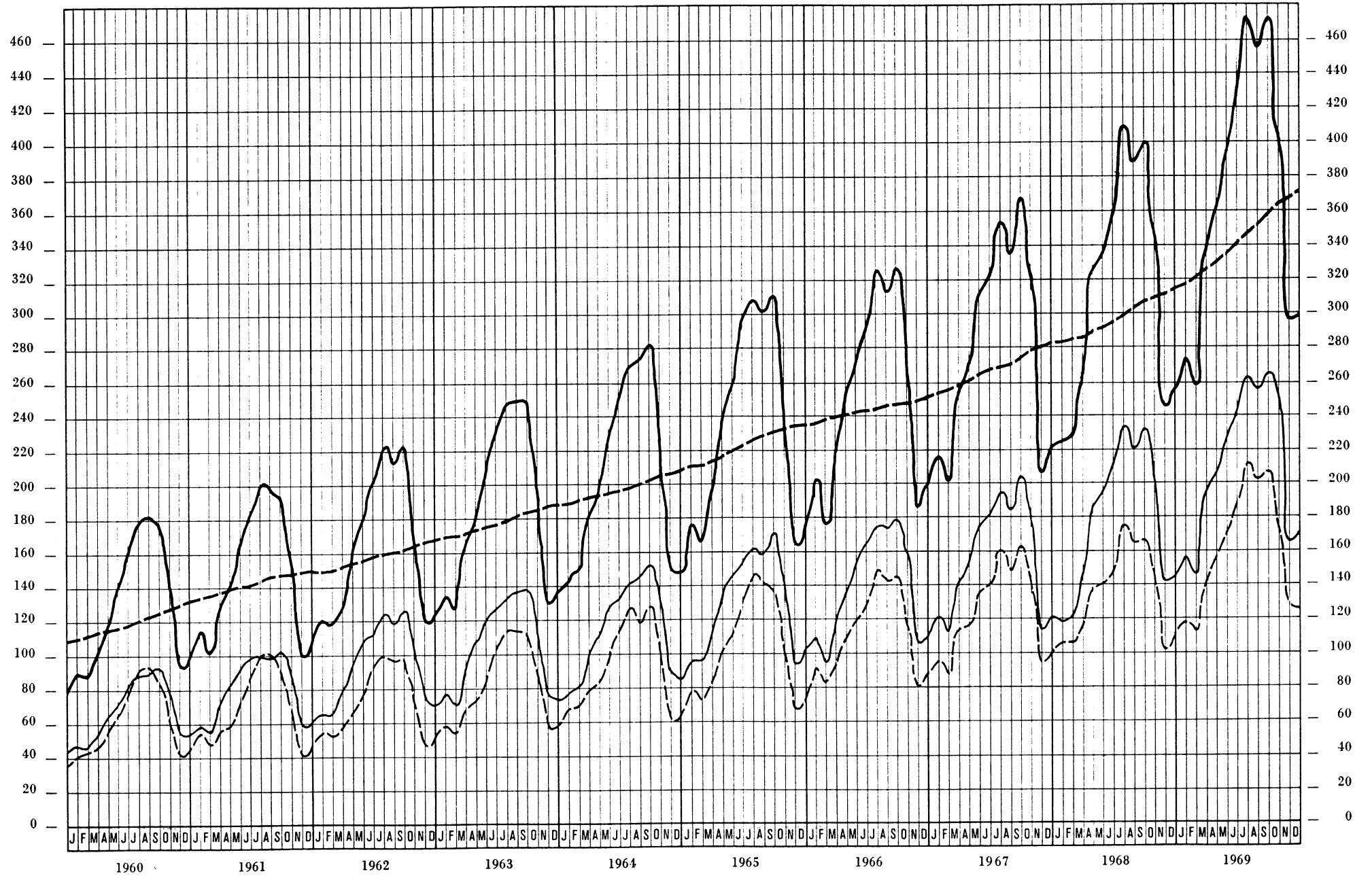
Jahr Année	Flugkilometer Kilomètres parcourus	Flugstunden Heures de vol	Zahlende Passagiere Passagers payants	Passagierkilometer – Kilomètres-passagers			Tonnenkilometer – Tonnes-kilomètres					Durchschnittliche Anzahl der Nombre moyen de	
				Ausgenützte Utilisés	Angebotene Offerts	Ausnutzung Utilisation %	Passagiere Passagers	Güter Marchandises	Ausgelastete Utilisées	Angebotene Offertes	Auslastung Utilisation %	Passagier- kilometer pro Passagier Kilomètres- passagers par passager	Flugkilometer je Stunde Kilomètres parcours par heure
1951	492	1,5	6,7	11 123	18 751	59,3	1 042	417	1 459	2 329	62,7	1 660	328
1952	538	1,6	7,6	12 823	21 020	61,0	1 201	456	1 657	2 670	62,1	1 687	336
1953	579	1,7	8,8	14 605	24 343	60,0	1 356	499	1 855	3 033	61,2	1 660	341
1954	619	1,8	9,8	16 251	28 170	57,7	1 496	578	2 074	3 452	60,1	1 658	344
1955	691	2,0	11,6	19 288	31 934	60,4	1 764	670	2 434	4 020	60,6	1 663	346
1956	786	2,2	14,0	22 817	37 007	61,7	2 079	781	2 860	4 659	61,4	1 630	357
1957	880	2,4	16,2	27 053	44 168	61,3	2 453	871	3 324	5 495	60,5	1 670	367
1958	979	2,6	17,5	29 996	52 893	56,7	2 725	950	3 675	6 395	57,5	1 714	377
1959	1 029	2,7	20,1	34 691	58 216	59,6	3 146	1 124	4 270	7 150	59,7	1 726	381
1960	1 033	2,5	22,7	40 505	69 199	58,5	3 655	1 325	4 980	8 650	57,6	1 784	413
1961	1 077	2,3	24,5	43 958	84 943	51,7	3 963	1 555	5 518	10 706	51,5	1 794	468
1962	1 129	2,2	27,6	50 700	99 213	51,1	4 548	1 845	6 393	12 462	51,2	1 837	513
1963	1 203	2,3	31,3	57 658	112 658	51,2	5 174	2 115	7 289	14 179	51,4	1 842	523
1964	1 283	2,3	35,0	67 887	124 946	54,3	6 112	2 445	8 557	16 108	53,1	1 940	558
1965	1 427	2,5	40,0	78 513	144 132	54,5	7 059	3 158	10 217	19 041	53,7	1 963	571
1966	1 600	2,7	45,7	91 285	165 975	55,0	8 200	3 884	12 084	22 459	53,8	1 997	593
1967	1 835	3,0	50,5	104 102	194 105	53,6	9 372	4 478	13 850	26 808	51,7	2 061	612
1968	2 027	3,2	55,1	113 972	221 673	51,4	10 359	5 502	15 861	31 210	50,8	2 068	633
1969	2 340	3,7	65,0	134 000	262 500	51,0	12 130	7 140	19 270	37 140	51,9	2 062	632
Jährliche Veränderung in % – Variations annuelles en %													
1951–52	+ 9,3	– 6,7	+13,4	+15,3	+12,1	<sup>2</sup> +1,7	–15,3	+ 9,4	+13,6	+14,6	<sup>2</sup> –0,6	+ 1,6	+ 2,4
1952–53	+ 7,6	– 6,3	+15,8	+13,9	+15,8	–1,0	–12,9	+ 9,4	+11,9	+13,6	–0,9	– 1,6	+ 1,5
1953–54	+ 6,9	– 5,9	+11,4	+11,3	+15,7	–2,3	–10,3	+15,8	+11,8	+13,8	–1,1	– 0,1	+ 0,9
1954–55	+11,6	–11,1	+18,4	+18,7	+13,4	+2,7	–17,9	+15,9	+17,4	+16,5	+0,5	+ 0,3	+ 0,6
1955–56	+13,7	–10,0	+20,7	+18,3	+15,9	+1,3	–17,9	+16,6	+17,5	+15,9	+0,8	– 2,0	+ 3,2
1956–57	+12,0	– 9,1	+15,7	+18,5	+19,4	–0,4	–18,0	+11,5	+16,2	+17,9	–0,9	+ 2,5	+ 2,8
1957–58	+11,3	– 8,3	+ 8,0	+10,9	+19,8	–4,6	–11,1	+ 9,1	+10,6	+16,4	–3,0	+ 2,6	+ 2,7
1958–59	+ 5,1	– 3,8	+14,9	+15,7	+10,1	+2,9	–15,4	+18,3	+16,2	+11,8	+2,2	+ 0,7	+ 1,1
1959–60	+ 0,4	– 7,4	+12,9	+16,3	+18,9	–1,1	–16,2	+17,9	+16,6	+21,0	–2,1	+ 3,4	+ 8,4
1960–61	+ 4,3	– 8,0	+ 7,9	+ 8,5	+22,8	–6,8	– 8,4	+17,4	+10,8	+23,8	–6,1	+ 0,6	+13,3
1961–62	+ 4,8	– 4,3	+12,7	+15,3	+16,8	–0,6	–14,8	+18,6	+15,9	+16,4	–0,3	+ 2,4	+ 9,6
1962–63	+ 6,6	– 4,5	+13,4	+13,7	+13,6	–0,1	–13,8	+14,6	+14,0	+13,8	+0,2	+ 0,3	+ 1,9
1963–64	+ 6,7	0	+11,8	+17,7	+10,9	+3,1	–18,1	+15,6	+17,4	+13,6	+1,7	+ 5,3	+ 6,7
1964–65	+11,2	– 8,7	+14,3	+15,7	+15,4	+0,2	–15,5	+29,2	+19,4	+18,2	+0,6	+ 1,2	+ 2,3
1965–66	+12,1	– 8,0	+14,3	+16,3	+15,2	+0,5	–16,2	+23,0	+18,3	+18,0	+0,1	+ 1,7	+ 3,9
1966–67	+14,7	–11,1	+10,5	–14,0	+16,9	–1,4	–14,3	+15,3	+14,6	+19,4	–2,1	+ 3,2	+ 3,2
1967–68	+10,5	– 6,7	+ 9,1	– 9,5	+14,2	–2,2	–10,5	+22,9	+14,5	+16,4	–0,9	+ 0,3	+ 3,4
1968–69	+15,4	–15,6	+18,0	–17,6	+18,4	–0,8	–17,1	+29,8	+21,5	+19,0	+2,2	– 0,3	– 0,2

<sup>1</sup> Internationaler Linienverkehr der Luftverkehrsgesellschaften von 116 Mitgliedstaaten der ICAO (ohne China und UdSSR)  
Trafic international de lignes assuré par les compagnies des 116 Etats membres de l'OACI (sans la Chine ni l'URSS)  
Prozentpunkte – Variations dans le pourcentage 1969 Schätzungen – Estimations  
Quelle: ICAO-Statistik – Source: Statistique de l'OACI

**14. Linienverkehr Schweiz—Ausland v.v. — Zahlende Passagiere  
(ohne direkten Transit und ohne Inlandverkehr) 1960—1969**  
**Trafic des lignes Suisse—étranger v.v. — Passagers payants  
(sans transit direct et sans trafic interne) 1960—1969**

— Swissair  
 - - - - Fremde Unternehmen  
 Entreprises étrangères  
 = Total  
 - - - - Trend

Anz. Pass. in 1000/Pass. en 1000



**15. Verkehrsströme – Courants de trafic**

Personenverkehr Abfliegende Passagiere  Trafic de passagers Passagers partants	1968	1969	Güterverkehr in Brutto-Tonnen In der Rangfolge der Ausfuhr 1969  Trafic de marchandises en tonnes brutes Dans l'ordre de l'exportation en 1969	Einfuhr Importation		Ausfuhr Exportation	
				1968	1969	1968	1969
<b>1. Schweiz-Europa — Suisse-Europe</b>			<b>1. Europa — Europe</b>				
Frankreich – France .....	265 239	333 151	Grossbritannien – Grande-Bretagne .....	6 235	11 350	3 539	3 697
Bundesrepublik Deutschland – République fédérale d'Allemagne .....	281 798	329 570	Bundesrepublik Deutschland – République fédérale d'Allemagne .....	1 122	1 573	465	1 158
Grossbritannien – Grande-Bretagne .....	293 933	324 732	Frankreich – France .....	1 171	1 603	529	571
Italien – Italie .....	128 203	160 251	Belgien – Belgique .....	337	400	226	424
Spanien – Espagne .....	105 546	116 312	Niederlande – Pays-Bas .....	987	1 114	344	405
Niederlande – Pays-Bas .....	77 436	89 390	Spanien – Espagne .....	371	470	309	330
Österreich – Autriche .....	75 960	86 867	Schweden – Suède .....	174	347	255	313
Belgien – Belgique .....	64 653	79 146	Italien – Italie .....	305	432	163	237
Schweden – Suède .....	33 886	39 806	Griechenland – Grèce .....	75	67	159	164
Griechenland – Grèce .....	27 472	37 516	Österreich – Autriche .....	147	189	129	127
Übrige Länder – Autres pays .....	150 555	195 215	Übrige Länder – Autres pays .....	429	474	765	839
<b>Total .....</b>	<b>1 504 681</b>	<b>1 791 956</b>	<b>Total .....</b>	<b>11 353</b>	<b>18 019</b>	<b>6 883</b>	<b>8 265</b>
<b>2. Nach Kontinenten — D'après les continents</b>			<b>2. Kontinente — Continents</b>				
Europa – Europe .....	1 504 681	1 791 956	Nordamerika – Amérique du Nord .....	3 967	5 674	5 740	8 515
Nordamerika – Amérique du Nord .....	198 565	236 150	Europa – Europe .....	11 353	18 019	6 883	8 265
Asien, Australien, Ozeanien – Asie, Australie, Océanie ..	115 229	119 042	Asien, Australien, Ozeanien – Asie, Australie, Océanie ..	2 579	2 318	1 391	1 902
Afrika – Afrique .....	80 911	92 833	Afrika – Afrique .....	2 057	2 903	571	810
Zentral- und Südamerika – Amérique centrale et Amérique du Sud .....	31 204	35 128	Zentral- und Südamerika – Amérique centrale et Amérique du Sud .....	756	1 550	513	598
<b>Total .....</b>	<b>1 930 590</b>	<b>2 275 109</b>	<b>Total .....</b>	<b>20 712</b>	<b>30 464</b>	<b>15 098</b>	<b>20 090</b>



## 16. Verkehr auf europäischen Flughäfen 1968

Linien- und Nichtlinienverkehr in der Rangfolge des Passagier-Eigenverkehrs

### 16. Trafic sur les aéroports européens en 1968

Trafic de lignes et trafic hors des lignes dans l'ordre des passagers transportés, sans les passagers du transit direct

Flughäfen - Aéroports	Bewegungen Mouvements	Passagiere Passagers	Fracht in Tonnen Fret en tonnes
1. London-Heathrow .....	229 240	13 160 127	292 906
2. Paris (Orly, Le Bourget) .....	177 212	8 238 144	172 873
3. Frankfurt .....	146 748	6 501 222	198 944
4. Rom (Ciampino, Fiumicino) .....	126 841	4 863 725	64 353
5. Kopenhagen .....	116 814	4 819 283	82 470
6. Berlin (Tempelhof, Tegel) .....	72 059	4 091 560	21 352
7. Amsterdam .....	83 351	3 505 259	122 115
8. Palma .....	45 971	3 168 316	14 398
9. Zürich .....	84 498	3 149 504	66 005
10. Madrid .....	64 199	3 090 896	38 050
11. Stockholm (Bromma, Arlanda) ..	69 448	2 560 352	34 090
12. Mailand (Malpensa, Linate) .....	65 067	2 511 744	65 034
13. Düsseldorf .....	57 160	2 414 194	26 095
14. Hamburg .....	46 803	2 227 580	22 731
15. Athen .....	62 139	2 176 534	20 552
16. München .....	52 191	2 124 786	18 686
17. Barcelona .....	42 672	2 098 306	23 548
18. Brüssel .....	56 875	2 073 117	61 728
19. London-Gatwick .....	37 796	2 062 869	20 787
20. Genève .....	46 592	1 852 770	20 400
21. Glasgow (Prestwick, Abbotsinch)	45 932	1 749 315	25 950
22. Oslo .....	39 551	1 632 865	12 186
23. Dublin .....	37 986	1 568 585	34 021
24. Manchester .....	37 031	1 459 773	34 483
25. Hannover .....	27 738	1 419 777	9 228
26. Lissabon .....	27 544	1 260 886	11 457
27. Nice .....	30 628	1 194 600	11 354
28. Wien .....	33 047	1 079 177	12 287
29. Stuttgart .....	30 933	1 046 097	20 242
30. Jersey .....	30 422	1 042 497	8 915
31. Marseille .....	23 752	980 507	8 473
32. Helsinki .....	26 111	947 841	8 855
33. Istanbul .....	32 828	880 207	6 886
34. Köln .....	25 018	846 961	8 682
35. Lyon .....	20 727	607 522	5 085
36. Malmö .....	18 886	535 134	4 419
37. Basel .....	20 507	526 631	7 187
38. Shannon .....	14 396	460 529	11 183
39. Nürnberg .....	9 111	381 137	4 674
40. Ankara .....	16 499	353 814	4 264

Quelle - Source: Commission des Administrations des grands aéroports de l'Ouest de l'Europe

## 17. Verkehr auf den wichtigsten Flughäfen der Welt 1968

Linien- und Nichtlinienverkehr in der Rangfolge des Passagier-Eigenverkehrs

### 17. Trafic sur les principaux aéroports du monde en 1968

Trafic de lignes et trafic hors des lignes, dans l'ordre des passagers transportés, sans les passagers du transit direct

Flughäfen - Aéroports	Bewegungen Mouvements	Passagiere Passagers	Fracht in Tonnen Fret en tonnes
1. Chicago .....	663 384	30 124 543	472 312
2. Los Angeles .....	403 437	20 346 011	295 026
3. New York (Kennedy) .....	362 775	19 573 628	597 982
4. San Francisco .....	297 588	14 100 088	254 508
5. London (Heathrow) .....	229 240	13 160 127	292 906
6. New York (La Guardia) .....	219 414	10 481 999	31 315
7. Washington .....	235 039	9 968 015	45 298
8. Miami .....	256 400	9 941 139	187 368
9. Paris (Orly, Le Bourget) .....	177 212	8 238 144	172 873
10. Frankfurt .....	146 748	6 501 222	198 944
11. Philadelphia .....	197 345	6 393 273	100 053
12. Tokyo .....	120 000	5 350 000*	117 936
13. Toronto .....	103 700	4 923 000	57 335
14. Rom (Ciampino, Fiumicino) .....	126 841	4 863 725	64 353
15. Kopenhagen .....	116 814	4 819 283	82 470
16. Berlin (Tempelhof, Tegel) .....	72 059	4 091 560	21 352
17. Houston .....	121 140	4 059 021	15 191
18. Montreal .....	90 400	3 752 000	67 496
19. Amsterdam .....	83 351	3 505 259	122 115
20. Palma .....	45 971	3 168 316	14 398
21. Zürich .....	84 498	3 149 504	66 005
22. Mexico City .....	90 900	3 100 000*	36 288
23. Madrid .....	64 199	3 090 896	38 050
24. Stockholm (Bromma, Arlanda) ..	69 448	2 560 352	34 090
25. Mailand (Malpensa, Linate) .....	65 067	2 511 744	65 034
26. Düsseldorf .....	57 160	2 414 194	26 095
27. Saigon .....	56 000	2 400 000*	226 800
28. Hamburg .....	46 803	2 227 580	22 731
29. Athen .....	62 139	2 176 534	20 552
30. München .....	52 191	2 124 786	18 686
31. Barcelona .....	42 672	2 098 306	23 548
32. Brüssel .....	56 875	2 073 117	61 728
33. London Gatwick .....	37 796	2 062 869	20 787
34. Genève .....	46 592	1 852 770	20 400
35. Glasgow (Prestwick, Abbotsinch)	45 932	1 749 315	25 950
36. Oslo .....	39 551	1 632 865	12 186
37. Dublin .....	37 986	1 568 585	34 021
38. Manchester .....	37 031	1 459 773	34 483
39. Hongkong .....	41 100	1 442 000	36 560
40. Hannover .....	27 738	1 419 777	9 228

Quelle - Source: Commission des Administrations des grands aéroports de l'Ouest de l'Europe; The British Airports Authority Report and Accounts 1968-69

\* Schätzungen - Estimations

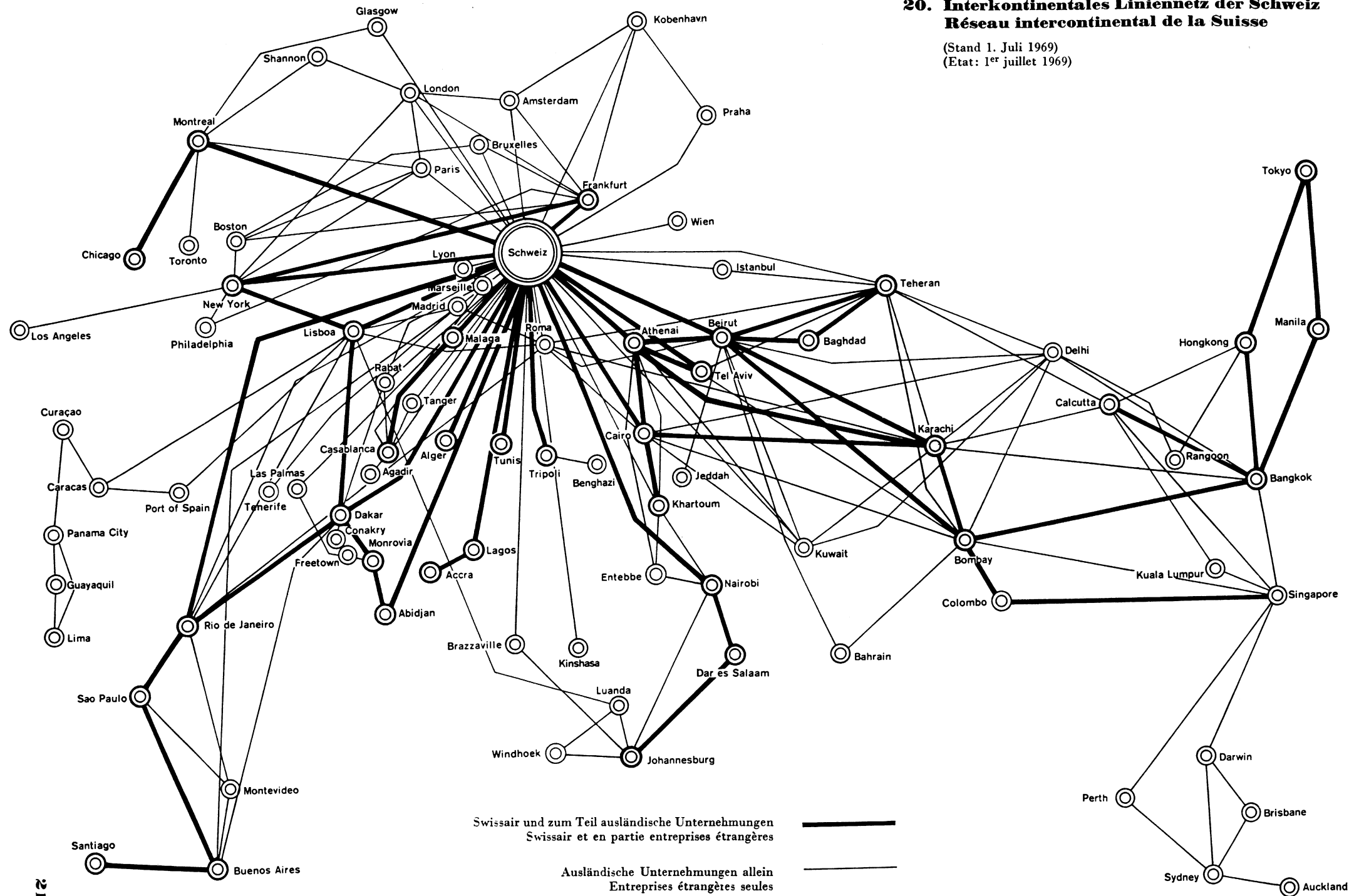
**18. Luftfrachtverkehr der Schweiz nach Warengruppen**  
**Trafic de fret en Suisse d'après les groupes de marchandises 1963, 1966-1969**  
 Bruttotonnen - Tonnes brutes

Warengruppen - Groupes de marchandises	Einfuhr - Importation					Ausfuhr - Exportation				
	1963	1966	1967	1968	1969	1963	1966	1967	1968	1969
Tiere, Waren tierischen und pflanzlichen Ursprungs, Fette, Öle, Waren der Nahrungsmittelindustrie - Animaux, marchandises d'origine animale ou végétale, graisses et huiles, produits des industries alimentaires .....	1 700	2 941	3 921	5 657	6 609	297	232	282	449	510
Mineralische Stoffe, Erzeugnisse der chemischen Industrie - Produits minéraux et des industries chimiques .....	380	591	759	801	1 214	634	1 269	1 565	1 967	3 417
Kunststoffe, Kautschuk - Matières plastiques, caoutchouc, etc.	140	300	297	332	406	76	216	270	345	465
Häute, Felle, Leder - Peaux, pelletteries, cuirs .....	327	334	474	591	579	33	61	80	127	155
Holz, Kork - Bois, liège .....	11	19	15	14	20	9	23	21	71	30
Papier - Papiers .....	1 474	1 638	1 874	2 227	2 749	293	399	537	768	791
Textilien - Textiles .....	445	864	1 046	1 269	1 247	932	1 185	1 354	1 609	1 930
Wirk- und Strickwaren, Konfektion - Bonneterie, confection ...	465	785	1 196	1 524	2 355	450	707	669	619	707
Schuhe, Kopfbedeckungen, Schirme - Souliers, coiffures, parapluies .....	52	80	99	153	233	94	195	144	298	623
Waren aus mineralischen Stoffen - Articles en matières minérales	42	63	74	116	122	74	137	151	132	209
Edelmetalle und Waren daraus - Métaux précieux et articles en ces matières .....	529	513	1 186	1 186	1 650	134	152	154	333	644
Unedle Metalle und Waren daraus - Métaux communs et articles en ces matières .....	182	297	319	339	495	218	561	614	899	1 085
Maschinen - Machines .....	1 283	2 296	2 469	2 661	3 780	1 052	2 651	3 271	4 131	5 925
Beförderungsmittel - Matériel de transport .....	556	511	575	586	782	32	67	49	109	91
Instrumente und Apparate - Instruments et appareils .....	926	1 775	2 043	2 226	2 325	681	1 131	1 263	1 338	1 608
Uhren - Montres .....	13	32	34	58	89	1 031	1 633	1 721	1 687	1 652
Übrige Waren - Autres marchandises .....	243	352	438	972	5 808	67	187	226	217	244
<b>Total .....</b>	<b>8 768</b>	<b>13 391</b>	<b>16 819</b>	<b>20 712</b>	<b>30 463</b>	<b>6 107</b>	<b>10 806</b>	<b>12 371</b>	<b>15 099</b>	<b>20 086</b>



**20. Interkontinentales Liniennetz der Schweiz  
Réseau intercontinental de la Suisse**

(Stand 1. Juli 1969)  
(Etat: 1<sup>er</sup> juillet 1969)



## 21. Internationaler Linienverkehr der wichtigsten IATA-Gesellschaften 1968 Trafic international de lignes pour les principales compagnies membres de l'IATA en 1968

In der Rangfolge der geleisteten Tonnenkilometer – Dans l'ordre des tonnes-kilomètres effectuées

Gesellschaften – Compagnies	Flugkilometer Kilomètres parcourus 1000	Beförderte Passagiere Passagers transportés	Passagierkilometer Kilomètres-passagers			Geleistete Tonnenkilometer Tonnes-kilomètres effectuées			Angebotene Tonnenkilometer Tonnes- kilomètres offertes	Auslastung der Tonnen- kilometer Utilisation des tonnes- kilomètres %
			Geleistete Effectués	Angebotene Offerts	Aus- nützung Utilisation %	Passagiere Passagers	Güter Marchandises	Total		
			in Tausend – en milliers			in Tausend – en milliers				
1. Pan American World Airways .....	264 994	6 285 926	14 757 205	29 497 827	50,0	1 350 073	1 089 181	2 439 254	*	*
2. BOAC, British Overseas Airways Corp. ....	118 514	1 510 333	8 139 998	14 967 467	54,4	727 050	365 158	1 092 208	2 164 130	50,5
3. TWA, Trans World Airlines .....	92 723	1 160 816	6 015 154	11 895 992	50,6	549 846	286 908	836 754	1 768 025	47,3
4. Air France .....	111 042	3 609 472	6 352 562	12 981 469	48,9	571 733	245 412	817 145	1 643 921	49,7
5. DLH, Deutsche Lufthansa AG .....	89 180	2 392 688	5 189 288	10 188 895	50,9	483 541	330 705	814 246	1 392 268	58,5
6. KLM, Royal Dutch Airlines .....	73 430	1 959 460	4 324 886	8 266 808	52,3	392 077	301 257	693 334	1 240 600	55,9
7. Alitalia, Linee Aeree Italiane .....	83 412	2 106 943	4 678 661	9 325 329	50,2	421 080	179 263	600 343	1 228 910	48,9
8. Japan Air Lines .....	65 094	832 632	3 872 498	7 530 997	51,4	361 089	209 942	571 031	1 039 969	54,9
9. SAS, Scandinavian Airlines System .....	68 384	2 336 973	3 520 557	7 468 413	47,1	312 901	187 139	500 040	960 253	52,1
10. Air Canada .....	60 027	2 022 541	3 748 081	7 167 021	52,3	333 270	98 662	431 932	962 463	44,9
11. Qantas Airways .....	47 108	495 308	3 145 921	5 775 525	54,5	289 204	130 457	419 661	817 570	51,3
12. SWISSAIR .....	56 130	2 238 332	3 077 767	5 907 229	52,1	271 948	120 522	392 470	749 874	52,3
13. Northwest Airlines .....	30 870	363 338	1 307 476	2 777 888	47,1	118 984	257 654	376 638	688 464	54,7
14. BEA, British European Airlines .....	63 390	4 290 192	3 035 745	5 063 868	59,9	255 877	64 312	320 189	563 293	56,8
15. Iberia, Líneas Aéreas de España .....	49 610	1 465 357	2 682 762	5 434 274	49,4	238 413	52 956	291 369	571 795	51,0
16. Sabena .....	37 456	1 112 088	1 814 434	3 920 312	46,3	163 300	124 315	287 615	515 565	55,8
17. Seaboard World Airlines .....	12 367	—	—	—	—	—	276 642	276 642	388 542	71,2
18. EL AL, Israel Airlines .....	22 139	445 161	2 142 741	3 266 046	65,6	193 975	55 010	248 985	380 236	65,5
19. Canadian Pacific Airlines .....	25 334	371 383	1 927 519	3 912 291	49,3	179 462	48 867	228 329	524 744	43,5
20. Varig, Viação Aérea Rio-Grandense .....	22 223	355 611	1 566 682	2 602 476	60,2	139 558	72 084	211 642	366 617	57,7
21. Air India .....	20 570	267 334	1 374 831	2 845 041	48,3	125 893	72 668	198 561	391 765	50,7
22. UTA, Union des Transports Aériens .....	*	252 023	1 290 207	*	*	116 118	82 409	198 527	*	*
23. Aer Lingus .....	20 884	1 094 760	1 268 232	2 020 059	62,8	106 701	37 702	144 403	240 337	60,1
24. SAA, South African Airways .....	14 718	173 794	1 088 823	2 005 108	54,3	94 895	37 324	132 219	247 261	53,5
25. Braniff Airways .....	16 318	494 005	1 009 761	2 341 187	43,1	92 490	38 585	131 075	287 123	45,7
26. Air Afrique .....	13 103	266 869	645 434	1 182 694	54,6	58 123	60 232	118 355	214 322	55,2
27. Olympic Airways .....	15 712	400 311	1 000 751	1 934 882	51,7	88 411	25 887	114 298	216 267	52,9
28. Aerolineas Argentinas .....	18 744	347 481	878 466	2 112 411	41,6	83 952	28 919	112 871	236 665	47,7
29. Eastern Airlines .....	18 315	1 416 700	1 083 300	2 044 244	53,0	99 318	9 555	108 873	247 334	44,0
30. Air New Zealand .....	13 981	235 009	670 180	1 477 707	45,4	69 242	21 249	90 491	202 533	44,7
31. MEA, Middle East Airlines .....	16 157	439 768	704 714	1 603 781	43,9	63 093	22 586	85 679	183 972	46,6
32. Avianca .....	11 075	204 990	615 566	1 279 036	48,1	58 971	22 361	81 332	149 973	54,2
33. TAP, Transportes Aéreos Portugueses .....	13 929	322 333	773 081	1 624 219	47,6	68 295	11 457	79 752	196 172	40,7
34. TMA, Trans Mediterranean Airlines .....	7 825	—	—	—	—	—	77 094	77 094	143 201	53,8
35. PIA, Pakistan International Airlines .....	9 908	159 232	601 396	1 169 321	51,4	51 663	25 051	76 714	168 042	45,7
36. East African Airways .....	9 444	176 876	563 696	1 220 055	46,2	48 583	23 609	72 192	162 609	44,4
37. Philippines Air Lines .....	9 803	139 322	540 179	1 181 498	45,7	44 813	16 262	61 075	144 900	42,1
38. BUA, British United Airways .....	9 480	194 295	404 066	805 599	50,2	36 658	23 933	60 591	116 839	51,9
39. UAA, United Arab Airlines .....	12 547	345 558	576 424	1 140 454	50,5	51 878	7 828	59 706	103 421	57,7
40. Aeronaves de Mexico .....	9 116	212 454	542 401	1 138 648	47,6	47 351	9 865	57 216	131 299	43,6
<b>Total .....</b>	<b>1 655 056</b>	<b>42 497 668</b>	<b>96 931 445</b>	<b>187 076 071</b>	<b>51,8</b>	<b>8 759 829</b>	<b>5 151 022</b>	<b>13 910 851</b>	<b>21 751 274</b>	<b>64,0</b>
<b>Total aller 103 IATA-Gesellschaften – Total des 103 compagnies IATA .....</b>	<b>1 864 000</b>	<b>49 021 000</b>	<b>105 220 000</b>	<b>206 669 000</b>	<b>50,9</b>	<b>9 502 000</b>	<b>5 325 000</b>	<b>14 827 000</b>	<b>28 792 000</b>	<b>51,5</b>

Quelle: IATA-Statistik – Source: Statistique de l'IATA

**22. Nordatlantikverkehr 1968**  
**Trafic sur l'Atlantique-Nord en 1968**

	Richtung - Direction		Total	Veränderung gegenüber 1967 Variation par rapport à 1967 %
	West-Ost Ouest-Est	Ost-West Est-Ouest		
<b>1. Linienverkehr — Trafic de lignes</b>				
Flüge - Vols				
Passagierflüge - Vols de passagers .....	34 413	34 435	68 848	+ 11,1
Frachtflüge - Vols de fret .....	4 622	4 646	9 268	+ 21,0
Total .....	39 035	39 081	78 116	+ 12,2
Sitzplatzangebot - Places offertes				
Erste Klasse - Première classe .....	555 124	553 879	1 109 003	+ 12,3
Economy-Klasse - Classe économique .....	4 370 053	4 381 572	8 751 625	+ 13,8
Total .....	4 925 177	4 935 451	9 860 628	+ 13,7
Beförderte Passagiere - Passagers transportés				
Erste Klasse - Première classe .....	186 766	196 982	383 748	+ 8,1
Economy-Klasse - Classe économique .....	2 342 726	2 531 721	4 874 447	+ 5,2
Total .....	2 529 492	2 728 703	5 258 195	+ 5,4
Sitzplatz-Ausnutzung in % - Coefficient moyen d'occupation des places en %				
Erste Klasse - Première classe .....	33,6	35,6	34,6	- 1,4 <sup>1</sup>
Economy-Klasse - Classe économique .....	53,6	57,8	55,7	- 4,6 <sup>1</sup>
Total .....	51,4	55,3	53,3	- 4,2 <sup>1</sup>
Beförderte Güter in Tonnen - Marchandises transportées, en tonnes				
Passagierflüge - Vols de passagers .....	76 121	79 054	155 175	+ 21,3
Frachtflüge - Vols de fret .....	87 014	99 967	186 981	+ 35,9
Total .....	163 135	179 021	342 156	+ 28,9
<b>2. Nichtlinienverkehr — Trafic hors des lignes</b>				
Anzahl Flüge - Nombre de vols .....	1 943	1 902	3 845	+ 4,2
Beförderte Passagiere - Passagers transportés .....	245 493	249 650	495 143	- 4,2
Beförderte Güter in Tonnen - Marchandises transportées, en tonnes .....	3 980	4 230	8 210	+ 261,4

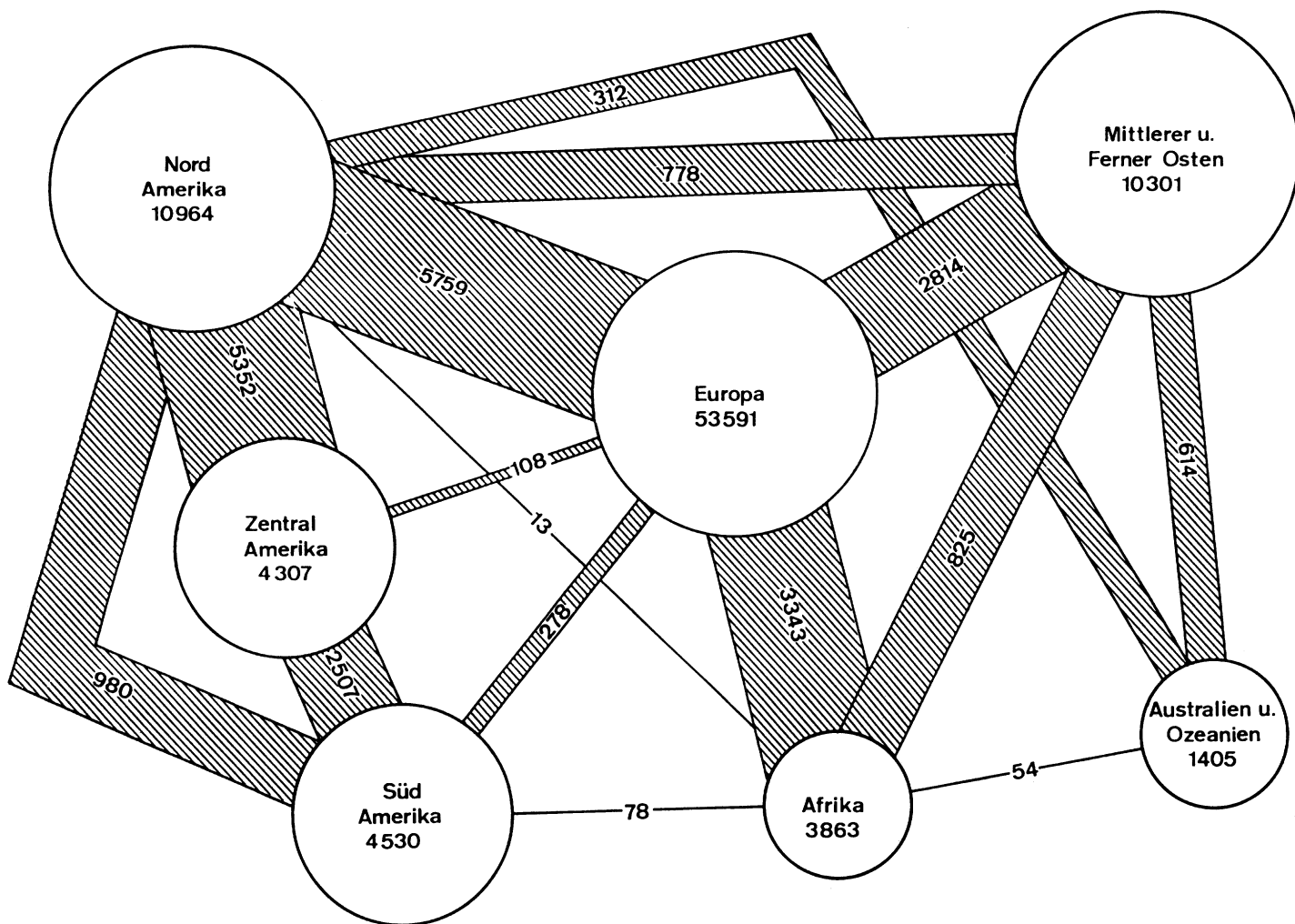
**23. Die Schweiz anfliegende ausländische  
Linienverkehrsunternehmen**  
**Entreprises étrangères de transports aériens  
qui ont desservi la Suisse**

Unternehmungen - Entreprises	Angeflogene Flughäfen Desservant les aéroports de		
	Zürich	Genève	Basel
Aer Lingus .....	x		
Aeroflot .....	x		
Aerolineas Argentinas .....	x		
Air Afrique .....	x	x	
Air Algérie .....		x	
Air Alpes .....		x	
Air Canada .....	x		
Air France .....	x	x	x
Air India .....	x	x	
Air Inter .....			x
Alitalia .....	x	x	
AUA, Austrian Airlines .....	x	x	
Balkan, Bulgarian Airlines .....	x		
BEA, British European Airlines .....	x	x	x
BOAC, British Overseas Airways Corp. .	x		
CSA, Československe Aerolinie .....	x	x	
DLH, Deutsche Lufthansa AG .....	x	x	
El Al, Israel Airlines .....	x	x	
Finnair .....	x		
Iberia, Lineas Aéreas de España .....	x	x	
Iranair .....		x	
Iraqi Airways .....		x	
ITAVIA Aerolinee .....		x	x
JAT, Jugoslovenski Aerotransport .....	x		
KLA, Kingdom of Libya Airlines .....		x	
KLM, Royal Dutch Airlines .....	x	x	
Kuwait Airways .....		x	
LOT, Polskie Linie Lotnicze .....	x		
Malev, Hungarian Air Transport .....	x		
MEA, Middle East Airlines .....	x	x	
Nigeria Airways .....		x	
Olympic Airways .....	x		
PIA, Pakistan International Airlines ...		x	
Royal Air Maroc .....	x	x	
SAA, South African Airways .....	x		
Sabena .....	x	x	x
SAS, Scandinavian Airlines System .....	x		
Saudi Arabian Airlines .....		x	
Seaboard World Airlines .....	x	x	x
TAP, Transportes Aereos Portugueses ...	x	x	
Tarom, Roumanian Air Transport .....	x		
TMA, Trans Mediterranean Airlines .....			x
Tunis Air .....	x	x	
Türk Hava Yollari .....	x		
TWA, Trans World Airlines .....	x	x	
UAA, United Arab Airlines .....	x	x	
Varig, Viação Aérea Rio-Grandense ....	x		
<b>Total</b>	<b>35</b>	<b>29</b>	<b>7</b>

<sup>1</sup> Prozentpunkte  
Quelle: IATA-Statistik

<sup>1</sup> Variations dans le pourcentage  
Source: Statistique de l'IATA

**21. Internationale Linienflüge innerhalb und zwischen den Kontinenten, März 1968**  
**Services internationaux réguliers effectués à l'intérieur des continents et d'un continent à l'autre, mars 1968**



**Erläuterungen:**

Die angegebenen Zahlen bedeuten die Anzahl einfacher Linienflüge innerhalb der Kontinente (Zahl in den Kreisen) und zwischen den Kontinenten (Zahl zwischen den Kreisen). Erfasst wurden 111 Luftverkehrsunternehmen.

**Explications:**

Les chiffres indiqués représentent le nombre de services réguliers simple course effectués à l'intérieur des continents (chiffres mentionnés dans les cercles) et d'un continent à l'autre (chiffres mentionnés entre les cercles). Ont été prises en considération 111 entreprises de transport aérien.

Quelle - Source: Digest of Statistics No. 141 - Traffic Flow, March 1968; ICAO - Bulletin, December 1969.

